

BADMINTON RUNDSCHAU

SEIT 1958

AMTLICHES ORGAN DES BADMINTON-LANDESVERBANDES NRW



**ERFOLGREICHE
TITELVERTEIDIGUNG**

> Seite 4

Foto: Monika Barther

THEY WORK YOU WIN

65 Z



POWER CUSHION +



Viktor Axelsen, Weltmeister 2017 & Nr. 1 der Weltrangliste*

Seit Jahren vertrauen die weltweit besten Badminton-Spieler auf die hochwertige Qualität der YONEX Power Cushion Schuhe. Der neue **Power Cushion 65 Z** ist da keine Ausnahme. Ausgestattet mit dem verbesserten **Power Cushion+**, bietet dieser Schuhe eine optimale Performance hinsichtlich Dämpfung und aktiver Unterstützung der Fußarbeit.

Wenn ein rohes Ei aus 7 m Höhe auf das herkömmliche Power Cushion Material fällt, prallt es ohne zu zerbrechen auf 4 m Höhe zurück. Bei dem neuen Material **Power Cushion+** wird dieser Wert bei gleichzeitig verbesserten Dämpfungseigenschaften nochmals um 12 % gesteigert. Der Power Cushion 65 Z ist ein Schuh, der dank seines fortschrittlichen Designs und des neuen **Power Cushion+** Materials perfekte Stabilität und ein Maximum an Komfort bietet.

Steig jetzt ein in diesen Schuh! Mach es wie der Weltmeister 2017 und Weltranglistenerste* Viktor Axelsen:
DEIN SCHUH ARBEITET UND DU GEWINNST!

POWER CUSHION 65 Z

Black/White



Inhalt

DM: Titelverteidigungen und Premiersiege	4
Westdeutsche Meisterschaften U11-U19	14
YGO: Vier Titelverteidiger am Start	18
3. NRW-RLT: Sieger in den Doppeldisziplinen	20
Aktives ÄLTER werden im Verein	22
How BAD do you warm up?	24
Fitminton	26
Geburtstage	27
Verbandstag 2018 & Tag der offenen Tür in Mülheim	28
Talentscout	30
Fortbildungen	32
Ligen.Ergebnisse.Tabellen.	36

Amtliche Nachrichten

... aus NRW - Geschäftsstellen-Infos	40
... aus NRW - Spielbetrieb	44
...aus den Bezirken	48
Ansprechpartner beim BLV-NRW	56

Redaktionsschluss für die BR 3/2018 ist der 25.02.2018 (Posteingang).

Herausgeber:
Badminton-Landesverband NRW e.V.

Geschäftsstelle:
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23
Telefon: (02 08) 36 08 34
Telefax: (02 08) 38 01 22

Redaktion:
Geschäftsstelle
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

Herstellung:
Sandra Bleich
45470 Mülheim/Ruhr,
Südstraße 23

**Erstellung
Konzept und Layout:**
25/8
Büro für Strategie, Design
und Kommunikation
Tußmannstraße 63
40477 Düsseldorf
hello@25-acht.de
www.25-acht.de

Erscheinungsweise:
4. Arbeitstag im Monat

Redaktions-/Anzeigenschluss:
14 Arbeitstage vor Monatsende

Anzeigenpreise sind bei
redaktion@badminton-nrw.de
zu erfragen.

BLV-Geschäftsstelle:
Badminton Landesverband NRW
Südstraße 23,
45470 Mülheim/Ruhr
Telefon (02 08) 36 08 34
Telefax (02 08) 38 01 22
E-Mail: blv@badminton-nrw.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Konto BLV-NRW:
Stadtsparkasse Solingen
Konto-Nr. 804 633
BLZ 342 500 00
IBAN: DE76342500000000804633
BIC: SOLSDE33XXX
(bitte Vereinsnummer angeben!)

**Spendenkonto und Konto
des Fördervereins des BLV-NRW:**
Stadtsparkasse Oberhausen
Konto-Nr. 214 361
BLZ 365 500 00
IBAN: DE20365500000000214361
BIC: WELADED1OBH





**ERFOLG
MEHRER**

Luise Heim war wie im Vorjahr im Dameneinzel siegreich.
Foto: Claudia Pauli



**REICHE TITELVERTEIDIGUNGEN
E PREMIERENSIEGE**

66. Deutsche Einzelmeisterschaften vom 1. bis zum 4. Februar 2018 in Bielefeld

Bei den Deutschen Einzelmeisterschaften 2018 in Bielefeld (1. bis 4. Februar in der Seidensticker Halle) haben am Sonntag (4. Februar) Luise Heim (1. BC Beuel; Sitzplatz 2) im Dameneinzel und Isabel Hertrich/Carla Nelte (1. BC Saarbrücken-Bischofshausen/TV Rehrath; Sitzplatz 1) im Damendoppel wie im Vorjahr den Titel geholt. Im Herreneinzel nutzte Max Weißkirchen (1. BC Beuel; Sitzplatz 5/8) direkt die erste Chance, die sich ihm bot, um sich zum nationalen Champion im Erwachsenenbereich zu küren. Gleiches gilt für Jones Jansen (1. BC Wipperfeld), der an der Seite von Josche Zurwonne (SC Union Lüdinghausen; Sitzplatz 1) im Herrendoppel triumphierte. Peter Käsbauer/Olga Konon (beide 1. BC Saarbrücken-Bischofshausen; Sitzplatz 3/4) gewannen unterdessen zum ersten Mal in ihrer Karriere im Mixed einen DM-Titel in der Altersklasse O19.

Dameneinzel

Im Dameneinzel entschied Vorjahressiegerin Luise Heim (1. BC Beuel; Sitzplatz 2) auch diesmal das Finale für sich. Nach einer Spielzeit von 59 Minuten durfte die 21-Jährige einen 17:21, 23:21, 21:6-Erfolg über Yvonne Li (SC Union Lüdinghausen; Sitzplatz 3/4) bejubeln. Dabei wehrte die Titelverteidigerin im zweiten Satz beim Stand von 20:21 aus ihrer Sicht einen Matchball ihrer Kontrahentin ab. *„Marc hat mir gut geholfen, ich war sehr nervös. Ich lag zwar vorne, aber sie ist wieder ran gekommen. Da fängt man an zu zittern. Ich habe auch ein bisschen Glück gehabt“*, meinte Luise Heim, die im Endspiel vom deutschen Rekordmeister im Herreneinzel, Marc Zwiebler (1. BC Beuel), gecoacht wurde. Die 19 Jahre alte Yvonne Li hatte nach zuvor vier Halbfinalteilnahmen in Folge im Dameneinzel erstmalig in ihrer Karriere in Bielefeld ein Finale erreicht. *„Bei so einem Spiel ist das Mentale wichtig. Wir spielen jeden Tag gegeneinander, da ist auch die Tagesform abhängig. Man muss versuchen, an dem Tag das Beste zu geben“*, so Luise Heim.

Herreneinzel

Auch das Endspiel im Herreneinzel gestaltete sich extrem eng: Nach einer Spielzeit von 60 Minuten setzte sich darin Max Weißkirchen (1. BC Beuel; Sitzplatz 5/8) mit 22:24, 22:20, 21:14 gegen Kai Schäfer (SC Union Lüdinghausen; Sitzplatz 2) durch. *„Als mein Vorsprung im dritten Satz relativ hoch war, ließ die Konzentration nach. Ich habe nicht mehr meinen Plan verfolgt, den ich vorher hatte. Kai kam dann noch ran, sodass es knapp wurde“*, sagte der 21-Jährige, nachdem er seinen sechsten Matchball verwandelt hatte. Max Weißkirchen und Kai Schäfer standen wie Yvonne Li zum ersten Mal bei den Deutschen Meisterschaften der Aktiven in einem Finale. Bei den vorangegangenen Austragungen dieser Titelkämpfe kam für sie stets spätestens im Viertelfinale das Turnier-Aus.

Mixed

Im Mixed lieferten sich Peter Käsbauer/Olga Konon (beide 1. BC Saarbrücken-Bischofshausen; Sitzplatz 3/4) mit Nikolaj Persson/Kilas Ostermeyer (beide TSV Trittau; Sitzplatz 5/8) über 59 Minuten ein hochklassiges Finalduell, in dem letztlich Peter Käsbauer/Olga Konon mit 16:21, 21:14, 21:18 die Oberhand behielten. Der 29-Jährige und seine ein Jahr jüngere Mixedpartnerin gewannen 2018 beide erstmalig in der Altersklasse O19 einen DM-Titel im Gemischten Doppel. Peter Käsbauer hatte 2016 und 2017 in Bielefeld im Herrendoppel triumphiert (jeweils mit Raphael Beck, der damals für den 1. BC Beuel antrat), Olga Konon gewann in den Jahren 2012, 2015 und 2016 im Dameneinzel das Turnier. *„Wenn man unser Spiel jetzt und vor drei Monaten vergleicht, haben wir einen Riesensprung gemacht“*, so Peter Käsbauer im Siegerinterview. Die letztjährigen DM-Dritten Nikolaj Persson/Kilas Ostermeyer erreichten beide erstmalig in ihrer Karriere bei den Deutschen Meisterschaften im Erwachsenenbereich ein Finale.





Max Weißkirchen
Foto: Monika Barther



badmintonversand.de
ULRICH SCHAAF
Der Badminton-Spezialist

H SCHAAF
TON-SPEZIALIST
und Entwicklung
ng Vorstand mit Fachwissen

WC

FZ
JRSAPHARM
海露 HYCOS

solutions
bpi

www.bpi-solutions.de



Olga Konon & Peter Käsbauer
Foto: Monika Barther





Josche Zurwonne & Jones Jansen
Foto: Monika Barther

Damendoppel

Im Damendoppel erspielten sich die topgesetzten Titelverteidigerinnen Isabel Herttrich/Carla Nelte (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/TV Refrath) souverän zum zweiten Mal gemeinsam den Turniersieg. Das Finale gegen Johanna Goliszewski/Lara Käpplein (beide 1. BV Mülheim; Sitzplatz 2) entschieden die Weltranglisten-34. mit 21:13, 21:16 für sich. *„Ich glaube, das war eine gute Werbung für Damendoppel. Wir freuen uns, dass wir uns noch weiter steigern konnten. Das war unsere beste Turnierleistung heute, aber die mussten wir auch zeigen, um gegen die beiden zu gewinnen“*, zog Carla Nelte ein Fazit. Johanna Goliszewski meinte: *„Wir sind zufrieden. Man merkte, dass wir gestern so ein langes Spiel hatten.“* Die 31-Jährige und ihre neun Jahre jüngere Doppelpartnerin hatten sich im Halbfinale über 75 Minuten mit Linda Efler/Olga Konon (SC Union Lüdinghausen/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim; Sitzplatz 3/4) duelliert, ehe ihr 20:22, 21:12, 21:16-Sieg feststand. Carla Nelte war 2015 und 2016 schon mit Johanna Goliszewski Deutsche Meisterin im Damendoppel geworden.

Herrendoppel

Im Herrendoppel bezwang die topgesetzte Paarung Jones Jansen/Josche Zurwonne (1. BC Wipperfeld/SC Union Lüdinghausen) im Finale Peter Käsbauer/Johannes Pistorius (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/TSV Freystadt; Sitzplatz 3/4) mit 21:15, 25:23. Josche Zurwonne triumphierte damit zum zweiten Mal in Bielefeld in dieser Disziplin, nachdem er im Jahr 2015 an der Seite von Max Schwenger (TV Refrath) den DM-Titel geholt hatte. Der gebürtige Indonesier Jones Jansen nahm in diesem Jahr zum ersten Mal an den Deutschen Einzelmeisterschaften teil. *„Als vermeintlicher Favorit hat man immer mehr Druck. Jones hat das sehr gut gemacht heute. Das war sein erstes DM-Finale und er hat gleich gewonnen“*, lobte Josche Zurwonne seinen Doppelpartner. *„Ich bin überglücklich“*, so Jones Jansen. Auch für Johannes Pistorius bedeutete der Einzug ins DM-Endspiel eine Premiere.

Kai Schäfer wurde mit dem Markus-Keck-Gedächtnispokal geehrt.
Foto: Claudia Pauli



„Markus-Keck-Gedächtnispokal“ an Kai Schäfer

Traditionell erfolgt im Rahmen der Deutschen Meisterschaften O19 die Verleihung des „Markus-Keck-Gedächtnispokals“. Diese Trophäe wurde im Jahr 1997 von der Familie des viel zu früh verstorbenen, 20-maligen deutschen Nationalspielers Markus Keck gestiftet. Mit dem Pokal ehren die Verantwortlichen im Deutschen Badminton-Verband (DBV) stets einen hervorragenden Athleten, der nicht allein in sportlicher Hinsicht überzeugt, sondern auch in Bezug auf seine Persönlichkeit. 2018 erhielt der 24 Jahre alte Kai Schäfer vom Erstligisten SC Union Lüdinghausen den Pokal. Wie Dietrich Heppner, Vizepräsident Leistungssport im DBV, bei der Ehrung sagte, sei Kai Schäfer bezüglich seines Verhaltens seit jeher ein Vorbild u. a. für die Jugend.

Ergebnisse

Alle Ergebnisse der 66. Deutschen Einzelmeisterschaften sind auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de, auf der Veranstaltungshomepage unter www.dm-badminton.de sowie im Internet unter www.turnier.de (Stichwort „66. Deutsche Meisterschaften 2018“) erhältlich.

Die Bestplatzierten 2018**Herreneinzel:**

Deutscher Meister:
Max Weißkirchen (1. BC Beuel)

Deutscher Vizemeister:
Kai Schäfer (SC Union Lüdinghausen)

Platz 3:
Lars Schänzler (TV Refrath)
Alexander Roovers (1. BV Mülheim)

Dameneinzel:

Deutsche Meisterin:
Luise Heim (1. BC Beuel)

Deutsche Vizemeisterin:
Yvonne Li (SC Union Lüdinghausen)

Platz 3:
Fabienne Deprez (Aulnay-sous-Bois/Frankreich)
Katharina Altenbeck (1. BV Mülheim)

Herrendoppel:

Deutsche Meister:
Jones Jansen/Josche Zurwonne
(1. BC Wipperfeld/SC Union Lüdinghausen)

Deutsche Vizemeister:
Peter Käsbauer/Johannes Pistorius
(1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/TSV Freystadt)

Platz 3:
Bjarne Geiss/Jan Colin Völker
(Blau-Weiss Wittorf/TV Refrath)

Marvin Seidel/Max Weißkirchen
(1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/1. BC Beuel)

Damendoppel:

Deutsche Meisterinnen:
Isabel Hertrich/Carla Nelte
(1. BC Saarbrücken-Bischmisheim/TV Refrath)

Deutsche Vizemeisterinnen:
Johanna Goliszewski/Lara Käpplein
(beide 1. BV Mülheim)

Platz 3:
Linda Efler/Olga Konon
(SC Union Lüdinghausen/1. BC Saarbr.-Bischmish.)

Annabella Jäger/Julia Kunkel
(beide TSV Freystadt)

Mixed:

Deutsche Meister:
Peter Käsbauer/Olga Konon
(beide 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim)

Deutsche Vizemeister:
Nikolaj Persson/Kilas Ostermeyer
(beide TSV Tritttau)

Platz 3:
Marvin Seidel/Linda Efler
(1. BC Saarbr.-Bischmish./SC Union Lüdinghausen)

Julian Lohau/Isabel Hertrich
(1. BV Mülheim/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim)

Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV





Isabel Kleban
Foto: Hans-Bernd Ahlke

westdeutsche Meisterschaften U11-U19

Am 13. und 14. Januar 2018 in Mülheim/Ruhr

Nach vier Jahren richtete der 1. BV Mülheim am vergangenen Wochenende wieder die Westdeutschen Meisterschaften der Jugend und Schüler aus. In 22 Disziplinen der Altersklassen U11 bis U19 wurden die besten Nachwuchssportler gesucht, die Nordrhein-Westfalen bei den nationalen Titelkämpfen im Februar und März vertreten dürfen.

Frank Thiemann, 1. Vorsitzender des 1. BV Mülheim, und Wilfried Cleven, Vorsitzender des Mülheimer Sportbundes, eröffneten am Samstagmorgen um 9.00 Uhr die Wettkämpfe. Anschließend nahmen 333 Sportlerinnen und Sportler den Wettstreit um die Medaillen auf. Schon traditionell duellierten sich am ersten Tag zunächst die gemischten Doppel und ab Mittag die Einzeldisziplinen. Der Sonntag blieb den Mädchen- und Jungendoppeln sowie den Endspielen vorbehalten.

Für die Finalspiele entsendeten 18 westdeutsche Vereine ihre Sportlerinnen und Sportler, um die Titel der westdeutschen Meisterschaft auszuspielen. Als beste Teilnehmer verließen in diesem Jahr Sandra Skopek (BC Herscheid), Elina Sonnenschein (RW Wesel), Malik Bourakkadi (1. BV Mülheim) und Leonie Kretschmer (Hülser SV) die Mülheimer innogy-Sporthalle, nachdem alle vier Nachwuchsspieler gleich zwei Finals gewannen und die oberste Stufe des Siegerpodestes besteigen durften. Der 1. BC Beuel trat einmal mehr als erfolgreichster Verein die Heimreise an. In vier

Einzelfinals blieb den Bonner Schützlingen zwar ein Erfolg verwehrt, doch die große Stunde der Beueler schlug in den Doppeldisziplinen, so dass sie am Tagesende im inoffiziellen Medaillenspiegel den ersten Rang belegten. Berücksichtigt man in den Doppeldisziplinen jeweils eine halbe Medaille pro Spieler, folgen den Bonnern der 1. BV Mülheim und der RW Wesel auf den weiteren Plätzen der inoffiziellen nordrhein-westfälischen Bestenliste.

Für den heimischen 1. BV Mülheim traten 22 Spielerinnen und Spielern bei dem prestigeträchtigen Wettkampf an. Noch vor Wochenfrist haben es die Senioren des 1. BVM dem Nachwuchs vorgemacht, wie man Titel und Podestplätze bei Westdeutschen Meisterschaften einfährt. Nun nahmen sich die jungen Sportler daran ein leuchtendes Beispiel. Vier erste Plätze durch Julia Meyer / Elina Sonnenschein (RW Wesel) (MD U15), Malik Bourakkadi / Nils Dubrau (JD U15), Malik Bourakkadi / Finja Rosendahl (JD U15) und Luca Folgmann / Moritz Rappen (1. BC Beuel) (JD U19), drei Silbermedaillen und sieben dritte Plätze waren die Ausbeute des Badminton-Bundesligisten. Sehr zufrieden zeigte sich BVM-Jugendwartin Katharina Altenbeck mit dem Abschneiden ihrer Schützlinge: *„Ich bin stolz auf unsere Medaillenträger. Die Erfolge zeigen, dass wir in der Nachwuchsarbeit Fortschritte machen. Und genau dort sollten wir auch weitermachen.“*

Dr. Kai Kulschewski, Pressesprecher 1. BV Mülheim



JE U11

- 1 Rafe Kenji Braach
- 2 Benjamin Klein
- 3 Ole Schroth / Mika Dörschel

JE U13

- 1 Kevin Dang
- 2 Alexander Becsh
- 3 Luis Pongratz / Julian Strack

JE U15

- 1 Karim Krehemeier
- 2 Malik Bourakkadi
- 3 Karl Sufryd / Nils Dubrau

JE U17

- 1 Corvin Schmitz
- 2 Bennet Peters
- 3 Daniel Stratenko / Ben Gatzsche

JE U19

- 1 Boi Roluf Schröder
- 2 Elias Beckmann
- 3 Chenyang Jiang / Luca Folgmann

ME U11

- 1 Isabel Kleban
- 2 Isabeau Sinner
- 3 Lucienne Segler / Jule Gemünd

ME U13

- 1 Sandra Skopek
- 2 Selin Hübsch
- 3 Cara Siebrecht / Anna Mejikovskiy

ME U15

- 1 Elina Sonnenschein
- 2 Julia Meyer
- 3 Jule Alberts / Julie Marzoch

ME U17

- 1 Knarik Margaryan
- 2 Selina Giesler
- 3 Paula Jünemann / Sarah Molodet

ME U19

- 1 Sarah Bergedick
- 2 Leona Michalski
- 3 Alicia Molitor / Caroline Müller-Kirschbaum

JD U13

- 1 Til Gatzsche & Julian Strack
- 2 Kevin Dang & Philipp Irsen
- 3 Rafe Kenji Braach & Justin Dang
Alexander Becsh & Yannick Thiele

JD U15

- 1 Malik Bourakkadi & Nils Dubrau
- 2 Jakob Claes & Simon Rieck
- 3 Karim Krehemeier & Karl Sufryd
Nikolas Klauer & Nikolaj Stupplich

JD U17

- 1 Ben Gatzsche & Daniel Stratenko
- 2 Marcello Kausemann & Bennet Peters
- 3 Tim Schmalstieg & Corvin Schmitz
Jannick Mötting & Yannick Schneider

JD U19

- 1 Luca Folgmann & Moritz Rappen
- 2 Marc Hoffschulz & Robin Victor
- 3 Elias Beckmann & Fritz Leon Binus
Tobias Dörner & Joris Krückemeier

MD U13

- 1 Cara Siebrecht & Sandra Skopek
- 2 Sophie Heidebrecht & Anna Mejikovskiy
- 3 Jolina Abel & India Sinner
Yuliana Keil & Julia Lüttgen

MD U15

- 1 Julia Meyer & Elina Sonnenschein
- 2 Jule Alberts & Julie Marzoch
- 3 Selin Hübsch & Kim Vivien Weiß
Finja Rosendahl & Luisa Schürmann

MD U17

- 1 Paula Jünemann & Leonie Kretschmer
- 2 Nina Becker & Hannah Jaenichen
- 3 Knarik Margaryan & Julie Marquardt
Jule Marie Giebeler & Lena Schornstein

MD U19

- 1 Paula Kick & Runa Plützer
- 2 Lena Fischer & Alicia Molitor
- 3 Lea Timpeltey & Lorena Vazquez
Sarah Bergedick & Leona Michalski

GD U13

- 1 Anna Mejikovskiy & Til Gatzsche
- 2 Selin Hübsch & Kevin Dang
- 3 Jolina Abel & Alexander Becsh
Yuliana Keil & Philipp Irsen

GD U15

- 1 Finja Rosendahl & Malik Bourakkadi
- 2 Elina Sonnenschein & Karl Sufryd
- 3 Sandra Skopek & Karim Krehemeier
Svea Marie Stempniak & Nils Dubrau

GD U17

- 1 Leonie Kretschmer & Tim Schmalstieg
- 2 Sarah Bergedick & Daniel Stratenko
- 3 Nina Becker & Ben Gatzsche
Jule Marie Giebeler & Bennet Peters

GD U19

- 1 Alicia Molitor & Christopher Klauer
- 2 Runa Plützer & Elias Beckmann
- 3 Laura Berger & Fritz Leon Binus
Lena Fischer & Moritz Rappen



Ehrenamtliche sind **WERTE-TRÄGER**

Das habe ich beim Sport gelernt

Jens Schulz
Nikolaus und Trainer
TuS Union 09 Mülheim

#engagierdichimsport

In Kooperation mit

WESTLOTTO

www.sportehrenamt.nrw

**LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN**





vier Titelverteidiger am start

YONEX German Open 2018

vom 06.03.2018 bis 11.03.2018 in Mülheim an der Ruhr

Nachdem bereits in den vergangenen Wochen Hochkaräter wie der zweimalige Olympiasieger und fünfmalige Weltmeister im Herreneinzel, Lin Dan (China; Weltranglistenplatz 6), der Vorjahressieger in dieser Disziplin, Chou Tien Chen (Taiwan; Weltranglistenplatz 7), und die Weltranglistenbesten im Damendoppel, Chen Qingchen/Jia Yifan (China), ihren Start bei den diesjährigen YONEX German Open Badminton Championships (6. bis 11. März in Mülheim an der Ruhr) angekündigt hatten, gaben kurz vor Meldeschluss zahlreiche weitere absolute Top-Stars der internationalen Badmintonszene bekannt, dass sie an dem mit 150.000,- US-Dollar dotierten Turnier teilnehmen möchten. Damit steht zugleich fest, dass in vier der fünf Disziplinen die Titelverteidiger vertreten sein werden.

So dürfen sich die Zuschauer in der innogy Sporthalle etwa auf die Dänen Kim Astrup/Anders Skaarup Rasmussen (Weltranglistenplatz 14), die Vorjahressieger im Herrendoppel und amtierenden EM-Dritten, sowie auf deren Landsleute Mads Conrad-Petersen/Mads Pieler Kolding (Weltranglistenplatz 6), die letztjährigen Zweitplatzierten in Mülheim an der Ruhr und derzeitigen Vizeeuropameister, freuen. Aus Dänemark möchten außerdem Anders Antonsen (Weltranglistenplatz 12), seines Zeichens Vizeeuropameister von 2017 im Herreneinzel, und der zuletzt lange verletzte Jan Ø. Jørgensen (Weltranglistenplatz 152), Europameister von 2014 und YONEX German Open-Sieger von 2015 im Herreneinzel, bei dem für den Deutschen Badminton-Verband (DBV) bedeutsamsten Turnier aufschlagen.



Aus Japan haben u. a. Akane Yamaguchi, die Titelverteidigerin und aktuelle Weltranglistenzweite im Dameneinzel, Nozomi Okuhara (Weltranglistenplatz 7), die Weltmeisterin von 2017 in dieser Disziplin, sowie die Olympiasiegerinnen von 2016 im Damendoppel, Misaki Matsutomo/Ayaka Takahashi (Weltranglistenplatz 3), ihr Kommen angekündigt. Genauso meldeten die amtierenden WM-Zweiten in dieser Disziplin und YONEX German Open-Siegerinnen des vergangenen Jahres, Yuki Fukushima/Sayaka Hirota (Weltranglistenplatz 4), sowie die Weltranglistenvierten Keigo Sonoda/Takeshi Kamura für die YONEX German Open 2018.

Aus England werden u. a. die aktuellen Europameister im Mixed, Chris und Gabrielle Adcock (Weltranglistenplatz 6), sowie die Olympiadritten von Rio 2016 im Herrendoppel, Marcus Ellis/Chris Langridge (Weltranglistenplatz 26), bei den 61. Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland aufschlagen. Das Aufgebot Schottlands wird derweil angeführt von Kirsty Gilmour, der Vizeeuropameisterin im Dameneinzel von 2016 und 2017.

Die YONEX German Open gehören in den Jahren 2018 bis 2021 der HSBC BWF World Tour an und zählen innerhalb dieser Tour des Badminton-Weltverbandes BWF zu den Turnieren der Kategorie „Super 300“.

Als Haupt- und Titelsponsor der Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland fungiert in diesem Jahr zum 32. Mal in Folge die Firma YONEX. Ausführliche Informationen zu den YONEX German Open 2018 sind auf der Veranstaltungswebseite unter www.german-open-badminton.de erhältlich. Die Auslosung für das Turnier erfolgt am 13. Februar.

Die YONEX German Open-Sieger von 2017

HE: Chou Tien Chen (TPE)
 DE: Akane Yamaguchi (JPN)
 HD: Kim Astrup/Anders Skaarup Rasmussen (DEN)
 DD: Yuki Fukushima/Sayaka Hirota (JPN)
 MX: Zhang Nan/Li Yinhui (CHN)

Text & Foto: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV

Die Dänen Kim Astrup (vorne) und Anders Skaarup Rasmussen gewannen 2017 erstmalig bei den YONEX German Open den Titel im Herrendoppel.





NRW HDA



NRW DD

NRW- UND VERBANDS- RANGLISTENTURNIER

I Die Sieger in den Doppeldisziplinen vom 21. Januar 2018

NRW

- HD A** 1. Martin Kretzschmar/Patrick Schäfers (TV Witzhelden/DJK Teut. St.Tönis)
2. Florian Teller/Sebastian Teller (TV Witzhelden)
3. Sven Falkenrich/Niklas Kampmeier (BC Phönix Hövelhof)
- HD B** 1. Simon Klaß/Nils Rogge (TuS Friedrichsdorf)
2. Janik Lange/Daniel Kuchler (VfB GW Mülheim)
3. Marvin Barther/Marco Meiwes (BSC Gütersloh/BC Phönix Hövelhof)
- DD** 1. Yvonne Bytomski/Lea-Lyn Stremlau (Gladbecker FC/STC BW Solingen)
2. Sara Janssens/Verena Venhaus (1.CfB Köln)
3. Hannah Schröder/Dara Aprillya Prameshwarie (Union Lüdinghausen/Gladbecker FC)

Verband Nord

- HD A** 11. Andreas Mühlbeier/David Beiing (SC Münster 08)
2. Roland Droßmann/Thupeesan Ponampalam (1.BV Lippstadt)
3. Johann Burmester/Nico Scheld (Gladbecker FC)
- HD B** 1. Jens Linnemann/Sebastian Westhues (BC Lünen)
2. Maurice Tank/Alexander Walz (TSV Heimaterde MH)
3. Arne Mönchhalfen/Maximilian Hemmert-Halswick (TuS Sax. Münster)
- DD** 1. Aileen Pfeil/Knarik Margaryan (TSV Heimaterde MH)
2. Mara Kreulich/Jana Winkler (SC Münster 08)
3. Daniela Joswig/Svenja Meier (BC Westf.Herne/VfB GW Mülheim)

Verband Süd

- HD A** 1. Niels Kock/Mirko Sosna (STC BW Solingen)
2. Philipp Bollmann/Joshua Wolff (Kölner FC BG/Pulheimer SC)
3. Benedikt Nilges/Jochen Abele (BV Aachen)
- HD B** 1. Andrzej Gasz/Felix Höne (1.BC Wipperfeld)
2. Kai Thelen/Andreas Kröger (Kölner FC BG)
3. Daniel Nesges/Patrick Wesseler (SV Bergfried Lev.)
- DD** 1. Anna Jörg/Diana Jansen (1.BC Wipperfeld)
2. Miriam Thelen/Sandra Gladbach (Kölner FC BG)
3. Sonja Weyand/Verena Koch (1.BC Siegen/TV Hoffn.Littfeld)

[weitere Fotos](#)



aktives ÄLTER werden im Verein

I Service, Auszeichnungen und Preise

1. Programm „Bewegt ÄLTER werden in NRW“

Das vom Landessportbund Nordrhein-Westfalen (LSB) geförderte Programm [„Bewegt ÄLTER werden in NRW“](#) ist ein Förderprogramm für den organisierten Sport.

[Der BLV-NRW ist seit Beginn engagierter Programmpartner und hat schon viele Aktionen, Maßnahmen und Förderungen umgesetzt.](#)

Fakt ist:

Wir werden automatisch Älter statt Manuel Neuer.

Der Anteil der über 60-Jährigen liegt heute bereits bei einem Viertel der Bevölkerung und wird wahrscheinlich im Jahr 2050 auf bis zu 38 % anwachsen – und das bei besserer Gesundheit, einer höheren Lebenserwartung, vertiefter Lebensführung und einem veränderten Altersbild. Auch vor dem Vereinssport macht diese Entwicklung nicht Halt. Das heißt aber auch: Hier sind die meisten Mitgliederzuwächse zu erzielen. Wie das gelingen kann, ist Ziel dieses Programmes.

Deswegen unterstützen wir unsere Sportvereine auch dieses Jahr bei einer möglichen Neuorientierung, sammeln innovative Ideen, entwickeln Konzepte, generieren Förderprogramme und formulieren Strategien, um das Ziel „Sport für alle“ auch zukünftig zu ermöglichen. Zudem gibt es immer viele praktische Tipps und Umsetzungshilfen.



(c) LSB NRW | Foto: Andrea Bowinkelmann





2. Zweiter Schwerpunkt des Leuchtturm Projektes heißt „Lebenslang Badminton“

Bereits in der letzten BR haben wir unsere neue Auszeichnung „Leuchtturm-Verein für herausragende Kinder- und Jugendarbeit“ vorgestellt. Die ersten Bewerbungen um diese Auszeichnung sind bereits bei uns eingegangen! Nun steht der zweite Schwerpunkt „Lebenslang Badminton“ fest. Auch hier möchten wir mit diesem Außenposten unsere Vereinslandschaft beleuchten. Mit dem demografischen Wandel kommen neue Herausforderungen auf die Vereine zu. Unsere Lebenserwartung hat sich um Jahrzehnte verlängert. Immer mehr Menschen wollen so lange wie möglich sportlich aktiv bleiben. Dem gegenüber steht, dass viele Badmintonspieler den Schläger weglegen, wenn sie nicht mehr am Wettkampf teilnehmen wollen oder können. Andere haben lange pausiert und fangen nicht wieder an. Nicht Wenige wechseln zu Sportangeboten mit gesundheitsorientierten Themen wie Rückengymnastik oder Walking und Wandern bei zu kommerziellen Anbietern. Wir möchten Vereine, die sich besonders darum bemühen, dass ihre Mitglieder lebenslang am Badmintontraining teilnehmen können mit diesem Projekt stark machen und anderen Vereinen zeigen, dass es sich lohnt sich hier zu engagieren.

Kriterien für die Auszeichnung Checkliste

3. Seid ihr Deutschlands coolste Seniorengruppe?

Der Deutsche Olympischen Sport Bund (DOSB) hat diesen Wettbewerb ausgeschrieben. Es gibt attraktive Preise zu gewinnen und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Der Wettbewerb richtet sich an alle Seniorengruppen, die bis ins hohe Alter in Bewegung sind und Freude am gemeinsamen Sport haben. Gezeigt werden soll, wie vielfältig und cool ein aktives Älterwerden sein kann und wie kreativ in Deutschland Sport- und Bewegungsangebote von und für Ältere gestaltet werden.

Hier findet ihr die Bedingungen zum Auswahlverfahren und die zu ergatternde Preise

Ansprechpartnerin für **Bewegt GESUND bleiben** und **Bewegt ÄLTER werden** beim BLV-NRW:

Gabriele Poste, Tel.: 02 08 - 38 99 31 65
gabriele.poste@badminton-nrw.de



(c) ISB NRW | Foto: Andrea Bowinkelmann

HOW **BAD** do you warm up?

Und immer wieder Aufwärmen...

„Boah, Aufwärmen ist langweilig!“

Stimmt nur, wenn wir immer das gleiche machen.

Andererseits liebt unser Körper und unser Gehirn die Routine.

Zu einem effektiven Aufwärmprogramm gehören nicht nur Routineübungen sondern auch die nötige Abwechslung, um neue Impulse zu setzen und möglichst wenig Langeweile aufkommen zu lassen. Wir müssen versuchen immer das Gleiche mit anderen Inhalten umzusetzen.

Das wissen wir bereits:

Eine gute Trainingsvorbereitung besteht aus sportspezifischen Bewegungsmustern, die in steigender Intensität und Komplexität das Nervensystem, das Herz-Kreislauf-System und das muskuloskeletale (zum Bewegungsapparat gehörend) System auf die anstehenden Belastungen vorbereiten.

Die Temperatursteigerung ist ein wichtiger Faktor und aufgrund dieses Faktors wird die Vorbereitung auf Spiel und Training oft „nur“ als Aufwärmen oder Warm Up bezeichnet. Wäre dies der einzige Faktor, dann würde Fahrrad fahren oder Joggen mit langsam ansteigender Intensität ausreichen. Und das Aufwärmen müsste nur 3-5 Minuten durchgeführt werden, da diese Zeitspanne bei einer Intensität von 40-70% der VO₂max (relative max. Sauerstoffaufnahme) völlig ausreichend ist, um die gewünschten Temperaturerhöhung des Muskelgewebes zu erreichen.

Vorbereitung auf den Wettkampf und auf harte Trainingseinheiten bedeutet mehr, als nur die Gewebe- und Körperkerntemperatur zu erhöhen.

Komplexere Bewegungen wie beim Badminton verlangen ebenfalls mehr und können durch einfache Übungen aus drei Kategorien den Körper optimal vorbereiten und zusätzlich die Körperkerntemperatur erhöhen.

1. Die **Funktionshygiene** - Über Aktivierung der Muskelketten wird der Krafttransfer in den Muskeln über die Körpermitte verbessert. Alle Bewegungen der Skelettmuskulatur werden über die Körpermitte stabilisiert
2. Die **Bewegungshygiene** - Alle Gelenke des Körpers werden durchbewegt und in ihrer dynamischen motorischen Kontrolle herausgefordert. In sportspezifischen Mustern wird der Athlet auf die Anforderungen der Trainingseinheit vorbereitet.
3. Die **Elastizitätshygiene** - Die gewonnene Mobilität in den Gelenken wird genutzt, um die aktive Verlängerung der Muskeln und Vergrößerung des Gelenkradius zu verbessern. Das Nervensystem regt Bänder und Sehnen an, Kräfte effizienter zu übertragen.



Beispiele für die **Funktionshygiene** sind

Der Handlauf (BR 08/2017)

Variante ist der Gekko:

Lehne dich gegen die Wand Füße ca. 1m entfernt und laufe mit den Händen gestützt seitwärts an der Wand entlang. Setze die Hände möglichst in verschiedene Positionen.

Für die **Bewegungshygiene** passen alle Übungen, die die Gelenke mobilisieren und „schmieren“

Z.B. „An“stellen der Gelenke

Füße:

- Im Stehen die Fußspitzen aufstellen und große Kreise mit den Fersen ausführen
- Je 40x
- Beide Richtungen, anderer Fuß

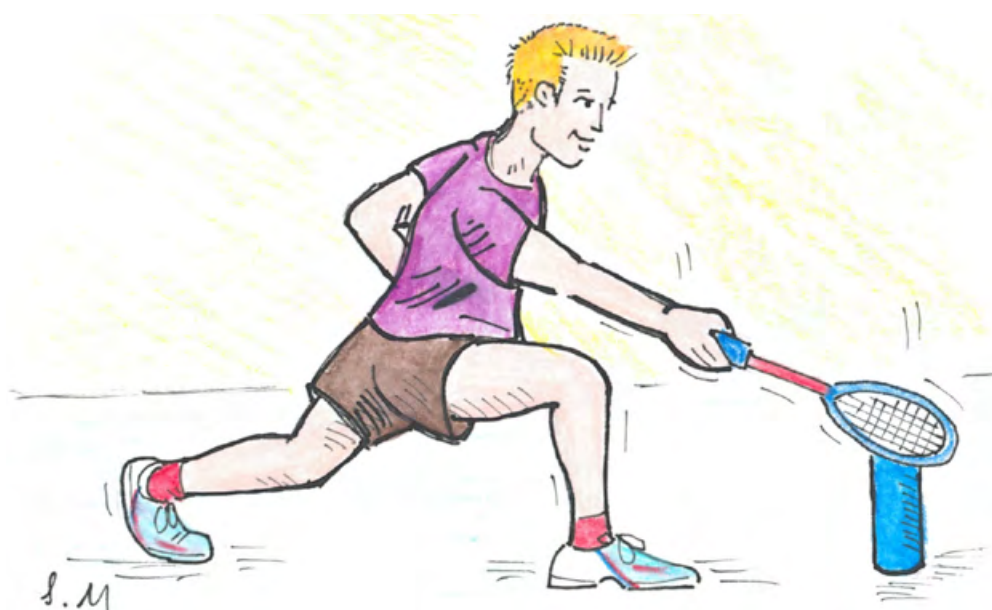
Knie:

- Mit den Händen auf den Oberschenkeln knie nah abstützen, der untere Rücken bleibt gerade
- Maximal beckenschmaler Stand
- Beide Knie gleichzeitig nach rechts kreisen
- Je 40x
- Nach links
- Beide Knie kreisen gleichzeitig nach außen (Schmidtchen Schleicher)
- Je 40x
- Beide Knie gleichzeitig nach innen kreisen (Schmidtchen Schleicher reverse)

Für die **Elastizitätshygiene** eignen sich alle Schwungübungen mit Schläger wie das „Drachentöten“, Fitminton „Rum mit dem Rumpf“ oder „Tipp vor Kreuz zurück“ und große kontrollierte Bewegungen die an die Bewegungsgrenze gehen. Z.B.: Kniehebeläufe, Anfersen und ähnliche.

Unter Muskelketten versteht man funktionell und strukturell zusammengehörende Muskelgruppen, die gemeinsam an Bewegung beteiligt sind und Bewegung ermöglichen. Dazu gehören alle Übungen, die die Kraftübertragung vom rechten Arm ins linke Bein und umgekehrt anregen.

Sind die Muskelketten in Dysbalancen kommt es langfristig zu Fehlhaltungen, Verspannungen und Schädigungen der Gelenke und schlimmstenfalls zu irreparablen Verletzungen.



Fitminton-Kartei

Praxisideen für Breitensport & „Sport der Älteren“



„Aahh wie angenehm“

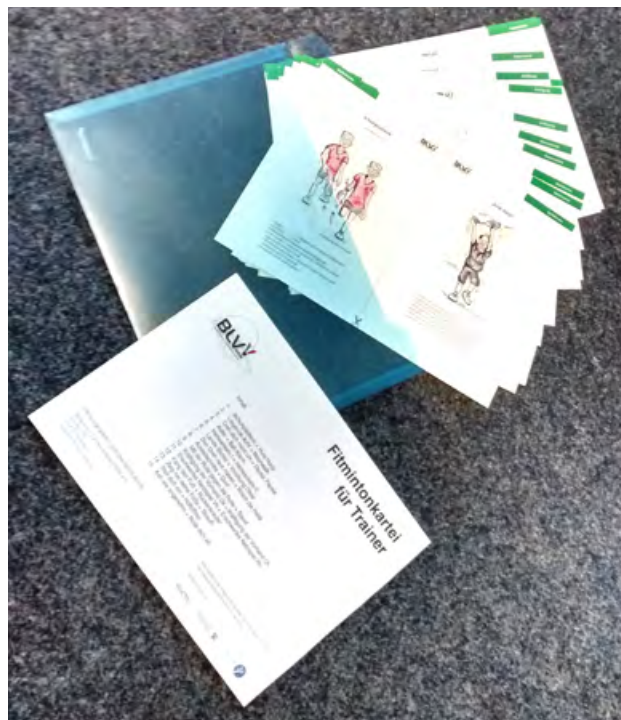
Faszien ausstreichen

- Stelle ein Bein auf einem Kasten ab.
- Rolle oder streiche deinen Oberschenkel von der Hüfte bis über das Knie mit leichtem Druck aus.
- Ebenso Beininnen- und -außenseiten.
- Experimentiere mit Kegel, Wasserflasche, Faszienrollen.
- 30 Sek. pro Bein.



...jetzt in der BLV-Geschäftsstelle
kostenfrei anfordern!

breitensport@badminton-nrw.de



Werde FSJ-Einsatzstelle!

Das Freiwillige Soziale Jahr etabliert sich in den Strukturen des Badminton-Landesverbandes immer mehr. Mittlerweile sind neben großen Vereinen, wie dem 1. BC Beuel und dem TV Refrath auch kleinere Vereine, wie der BC Burg mit dabei. Möchtest du mit deinem Verein Teil der Erfolgsgeschichte FSJ im Sport sein und eine junge engagierte Persönlichkeit ein Jahr lang in deinem Verein begleiten? Dann melde dich bei

Daniel Pacheco (Paco), 0208-38993163
daniel.pacheco@badminton-nrw.de

[Mehr Infos zum FSJ im Sport erhältst du hier!](#)



Fortbildung

„Gesunde Leistung im Breitensport“

Schon ins vierte Jahr gehen wir mit unserer Fortbildung „Gesunde Leistung im Breitensport“.

In ganz kurzen Theoriephasen werden den Teilnehmern relevante Themen für das Verständnis von Sport und Gesundheit erläutert und entsprechende Informationen an die Hand gegeben. Wie können bekannte Übungen je nach Zielgruppe modifiziert werden und Badmintoninhalte als Mittel zum Zweck dienen, um mit Spaß und Abwechslung die gesteckten gesundheitlichen Ziele erreichen zu können?

Diese und Fragen nach geeigneten Vermittlungsmethoden möchten wir gerne praxisnah beantworten und Multiplikatoren für gesunde Badmintonangebote schulen. Hauptziel ist es, den Übungsleiter in die Lage zu versetzen, ein attraktives, gesundheitsorientiertes Badmintontraining für Spieler/innen im Breiten- und unterklassigen Wettkampfsport anbieten zu können.

Mit dieser Fortbildung (15 LE) ist die Verlängerung der Trainer C-, ÜL-C- oder Trainer-Assistent-Lizenz möglich.

Lehrgangsteam: Anneke Sonnenschein,
Marcel Klöpfer

Lehrgangsleitung: Gabriele Poste

Termin: 14./15.04.2018 in Mülheim,
Ludwig-Wolker-Halle

Gebühr: 75,00 €
(ohne Übernachtung + ohne Verpflegung)

[zur Anmeldung](#)

Jetzt für den Sommer buchen:

VICTOR Sommercamp

Unser Sommercamp für Jugendliche (14 - 17 Jahre) ist eigentlich schon ein alter Hase, denn das ist unser Dauerbrenner für aktive, mit viel Badminton gespickte Sommerferien-Tage. Ganze 5 Tage im Feriendorf Hachen mit jeder Menge Sport und natürlich viel Badminton-Training mit erfahrenen Trainern.

Also schnell anmelden und sich auf ein paar ereignisreiche Tage mit anderen „Badmintonfreaks“ freuen!

Termin: 23.-27.07.2018
Sportschule Hachen/Sundern

Gebühr: 290,00 €
(+ Übernachtung + Verpflegung + Sportprogramm)

[zur Anmeldung](#)

Helmut Möller wurde 80 Jahre

Seit dem 28. Januar blickt das Urgestein vom 1. CfB Köln Helmut Möller auf acht Jahrzehnte seines Lebens zurück. Zwischen 1984 und 2010 gewann er 11 Titel bei den Westdeutschen Meisterschaften in den Altersklassen O40 bis O70, dabei war er in Einzel, Doppel und Mixed erfolgreich. Auch bei den Deutschen Senioren-Meisterschaften konnte er einige Male Plätze auf dem Podest erkämpfen.

In den Jahren 2007 und 2008 fungierte er im Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen (BLV-NRW) als Ersatz-Kassenprüfer. Der BLV-NRW ehrte Helmut Möller im Jahr 2000 mit der Leistungsnadel in Gold.

Lieber Helmut, zum Ehrentag herzlichen Glückwunsch und weiterhin alles erdenklich Gute!

DBV Ehrenmitglied Klaus Walter feierte 80. Geburtstag

Mit dem Badminton begann er beim Godesberger TV, dann aber spielte er Jahrzehnte lang beim 1. DBC Bonn und am 3. Februar 2018 konnte er nun seinen 80. Geburtstag feiern. 1965 wurde er Westdeutscher Meister im Herreneinzel, 1962 und 1963 jeweils Deutscher Hochschulmeister im Einzel.

Als Altersklassen-Spieler stand er von 1973 bis 1981 fünfmal auf dem höchsten Treppchen bei den Westdeutschen Senioren-Meisterschaften. Ungleich länger ist jedoch die Liste der ehrenamtlichen Einsätze von Klaus Walter für den Badminton sport. Von 1988 bis 2008 war er Vizepräsident im Deutschen Badminton Verband (DBV). Hier war er auch von 1980-1987 als Vorsitzender und Beisitzer im Lehrausschuss im Amt und von 2000-2007 fungierte er als Vorsitzender des Breitensportausschusses im DBV.

Bei seinem Landesverband Nordrhein-Westfalen (BLV-NRW) war er von 1980-2008 Vorsitzender im Schulsportausschuss, als Beisitzer saß er von 1981-2004 im Leistungssportausschuss des BLV-NRW und von 1967-1969 im Lehrausschuss. Für seinen außerordentlichen Einsatz für den Badminton sport erhielt er zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen. Das Internationale Olympische Komitee verlieh Klaus Walter 2001 das IOC Diplom, das Bundesland NRW ehrte ihn 2009 mit der NRW Sportplakette, der Deutsche Badminton Verband verlieh ihm 2005 die Ehrenplakette und ernannte ihn 2008 zum Ehrenmitglied. Der BLV-NRW verlieh ihm 1965 die Leistungsnadel in Gold, 1995 die Verdienstnadel in Gold und 2001 den Ehrenring.

Lieber Klaus, zum großen Ehrentag herzlichen Glückwunsch und weiterhin alles Gute und herzlichen Dank für Deinen langjährigen Einsatz für unseren geliebten Badminton sport!

Horst Rosenstock





Verbandstag 2018 und Tag der offenen Tür in Mülheim

Viele unserer Vereinsvertreter kennen sie gar nicht – unsere Badmintonzentrale in Mülheim! Welche Aufgaben haben dort eigentlich die sieben Mitarbeiter der BLV-Geschäftsstelle? Wie sieht das Zuhause unserer 15 Internatsschüler aus? Wer wäscht die Wäsche, wer kocht? Kann ich bei einem klassischen Stützpunkttraining mithalten oder davon etwas für meinen Vereins-Trainingsbetrieb mitnehmen? Alles das und noch viel mehr wollen wir zeigen!

Rund um den BLV-Verbandstag am 05. Mai 2018 öffnen wir ab 10.00 Uhr die Türen unseres Badminton-Internates, der BLV-Geschäftsstelle und des deutschen Badmintonzentrums für Sportler, Vereinsvertreter oder einfach nur Interessenten.

Hier kann man sich die Räumlichkeiten des BLV-NRWs nicht nur anschauen, sondern auch aktiv an Informationsveranstaltungen (Ausschreibungen folgen noch im Detail) oder am Trainingsbetrieb teilnehmen.

Insgesamt ist dort ein vielseitiges Programm zu erwarten, bevor um 14.30 Uhr der Verbandstag in der Halle an der Südstraße 23 beginnt.

Weitere Infos folgen!



Foto: Claudia Pauli



Ehrenamtliche sind WUNDER-HEILER

Das habe ich beim Sport gelernt



Tina Tan Müller
Mannschaftsärztin
TSV Bayer 04 Leverkusen

#engagierdichimsport



Ausbildung zum Talentscout

Etablierung eines DBV-Talentnestes

Wer wird der zukünftige Olympiasieger oder die zukünftige Olympiasiegerin im Badminton sein? Der bewegungstalentierte Sechsjährige, die schüchterne Vierjährige, der übergewichtige Zehnjährige? Wir wissen es nicht. Aber wir können Vereinsstrukturen aufbauen, die die Entwicklung von badmintonspielenden Kindern optimal unterstützt.

Wir wollen interessierten und engagierten Menschen aus den Vereinen vermitteln, wie dieses Vorhaben umgesetzt werden kann. Woran man ein Talent erkennt. Wie und wo man es findet und was zu tun ist, um das Talent zu entwickeln.

Deshalb beginnt im Juni 2018 die Ausbildung zum DBV-Talentscout, zum Fachmann/zur Fachfrau in Sachen Talentsuche und Talentförderung. Eine Ausbildung über drei Wochenenden, die der BLV-NRW seinen Vereinen anbietet. Mitglieder anderer Landesverbände sind ebenfalls herzlich eingeladen teilzunehmen.

Ziele der Ausbildung und Zielgruppe

Wir suchen Personen, die mit viel Enthusiasmus und Engagement gerne mit Kindern arbeiten. Menschen, die die ganz konkrete Idee verfolgen, in ihrem Verein und in ihrer Stadt systematisch und offensiv die Talentsuche und Talentförderung zu verbessern.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Vereine, die sich mit neuen Ideen in der Kinder- und Jugendarbeit aufstellen, einen Mitgliederzuwachs erreichen und dabei die optimale Förderung der Kinder und Jugendlichen nicht aus den Augen verlieren wollen.

Das langfristige Ziel

Wir wollen über die Einrichtung vieler Kooperationen von Schule und Verein systematisch, nachhaltig und erfolgreich Talente suchen und fördern. Über die Vernetzung mit den Landes- und Bundesstützpunkten des BLV-NRW und des DBV wollen wir den Ausbau der Talentnester und Talentstützpunkte unterstützen.



Der Weg

Wir wollen Expertinnen und Experten ausbilden, die mit Enthusiasmus, Engagement und dem nötigen Wissen diese Talentprojekte einrichten, ausbauen und mit Leben füllen.

Ausbildungsumfang

Die Ausbildung umfasst drei Wochenenden à 15 Lerneinheiten. Die Rahmenzeiten orientieren sich an dem folgenden Zeitschema: samstags von 11 bis 20 Uhr, sonntags von 10 bis 14 Uhr. Der genaue Zeitplan wird mit dem Lehrgangsplan bekanntgegeben. Nach erfolgreichem Abschluss erfolgt die Auszeichnung zum DBV-Talentscout. Der Standort erhält bei erfolgreichem Abschluss des Projekts nach einem Jahr den Status eines „DBV-Talentnestes“.

Referenten

Rainer Diehl, Daniel Pacheco Calderón, u. a.

Inhalte der Ausbildung

1. Wochenende

Talentbegriff, Modelle der Talentsuche (inkl. Beispiele aus anderen Sportarten), Sichtungskriterien erarbeiten, Umgang mit Eltern, Entwicklung eines eigenen Projektes

2. Wochenende

Kindertraining vielseitig und sportartspezifisch leiten, Grundlagentraining im Badminton, Modellstunden, Spielformen im Badminton, Grundlagen der Vermittlung, Motivationswege

3. Wochenende

Organisation eines „Talentnestes“, Praktische Arbeit mit Kinder- und Talentgruppen, Erstellung und Vorstellung einer eigenen Projektkonzeption

Voraussetzungen

Freude an der Arbeit mit Kindern. Motivation, Kommunikation, Organisation, Teamfähigkeit. Eine Trainerlizenz ist nicht erforderlich.

Leistungen des BLV-NRW

Neben der Ausbildung zum Talentscout werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des Aufbaus des Talentprojektes begleitet und beraten. Bei erfolgreicher Teilnahme Auszeichnung zum DBV-Talentscout und DBV-Talentnest.

Termine und Orte

23./24.06.2018 in der Sporthalle Löwental,
Im Löwental 35, 45239 Essen-Werden

15./16.09.2018 am Deutschen Badminton-Zentrum,
Südstr. 23, 45470 Mülheim an der Ruhr

03./04.11.2018 am Deutschen Badminton-Zentrum,
Südstr. 23, 45470 Mülheim an der Ruhr

Lehrgangsgebühr

Für Mitglieder aus Vereinen des BLV-NRW: 200 Euro
Für Mitglieder anderer Landesverbände: 250 Euro

Übernachtung und Verpflegung sind in der Lehrgangsgebühr nicht enthalten und müssen selbst organisiert werden!

Weitere Hinweise

Die ersten beiden Wochenenden der Ausbildung können als Fortbildungen einzeln gebucht werden

Diese Fortbildungen werden als Lizenzverlängerung anerkannt (Trainerassistent, C-Trainer, B-Trainer auf Anfrage).



Ausschreibung Badminton-Fortbildung 2018 für interessierte Trainer mit und ohne Lizenz

Veranstalter	TV Refrath in Kooperation mit dem Badminton-Landesverband NRW und dem Deutschen Badminton-Verband
Zielgruppe	Die Fortbildung richtet sich an Inhaber einer Trainerlizenz sowie an motivierte und in der Praxis tätige Trainerinnen und Trainer. Diese Fortbildung gilt als Lizenz-Verlängerung der C-, B- oder A-Lizenz.
Termin	Samstag, 14. Juli, 11.00-20.15 Uhr und Sonntag, 15. Juli, 10.00-14.00 Uhr
Kosten	Die Lehrgangsgebühr beträgt 219,- €
Referenten Gastreferenten	<p>Heinz Kelzenberg (DBV-A-Trainer, Buchautor, Cheftrainer TV Refrath) Holger Hasse (Diplomtrainer, ehem. Bundestrainer) Nationalspieler/-in (nn, wird noch bekannt gegeben)</p>   
Themen / Lehrgangsplan	<p>Doppel-Training</p> <ul style="list-style-type: none"> - Methodische Entwicklung des Doppel-Spiels von U13 bis O19 - Angriffs- und Abwehr-Systeme - Die ersten vier Schläge - Moderne Übungsformen <p>Einzel-Training</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spielverständnis entwickeln mit der Line of Quality - 50/50-Game - Initiativ-Angriff, Ball- und Spielkontrolle - Kontrollierte Abwehr
Lehrgangsort	Halle Steinbreche Refrath, 51427 Bergisch Gladbach, Steinbreche 1
Anmeldeschluss	Per Mail bis zum 15.6.2018 unter Angabe von Namen, Adresse, E-Mail, Telefonnummer und Verein an: kelzenberg@tv-refrath.de (Heinz Kelzenberg)
Übernachtungen	Wünsche per Mail an Heinz Kelzenberg: kelzenberg@tv-refrath.de

SHUTTLE TIME

Trainerfortbildung (C- oder B-Lizenz):

WERDEN SIE BWF SHUTTLE TIME-TUTOR!!

Ort:

51427 Bergisch Gladbach-Refrath
Halle Steinbreche, Steinbreche 1

Termin:

Samstag 21.4. 11-20 Uhr / Sonntag, 22.4. 9-14 Uhr

Leitung:

Heinz Kelzenberg (Shuttle Time - Dozent)

Preis:

149,- Euro (Cash-Back*)

*Nach einer selbst durchgeführten Lehrerfortbildung in 2018 mit mindestens 12 Teilnehmern wird die Lehrgangsgebühr komplett zurückerstattet!

Ausbildung zum BWF Shuttle Time-Tutor

Shuttle Time ist das Badminton-Schulsportprogramm der BWF (Badminton World Federation) und ist inzwischen seit 2012 weltweit in fast 100 Ländern eingeführt worden.

Shuttle Time soll mit Hilfe eines Handbuchs, 22 Stundenplänen und Videos SchülerInnen Badminton schmackhaft machen und ist ein hervorragendes Hilfswerkzeug für SportlehrerInnen oder Vereinsbetreuer ohne Fachkenntnisse.

Shuttle Time soll zeigen, dass Badminton eine Sportart ist, die viel Spaß macht und für jedes Kind auf seinem eigenen Niveau Erfolgserlebnisse bietet.

Mit Hilfe dieses vom Weltverband erstellten Programms soll Badminton eine der populärsten Schulsportarten werden.

Um dies zu erreichen, müssen möglichst viele „Shuttle Time Lehrer/Trainer“ ausgebildet werden, die

- als SportlehrerInnen Shuttle Time im Unterricht selbst anwenden möchten und können
- als ÜbungsleiterInnen oder HelferInnen im Vereinsbetrieb beim Kindertraining „mit anpacken“

Werden Sie Shuttle Time-Tutor und bilden Sie Lehrer/Trainer aus!!

Als lizenzierter „**Shuttle Time Tutor**“ dürfen Sie selbst Lehrer und Trainer fortbilden, das heißt sowohl eine klassische „Lehrerfortbildung Badminton“ leiten, als auch in Vereinen interessierte Personen zu „Shuttle Time Trainern“ fortbilden.

So lösen Sie einfach und kompakt Ihr Trainer- und Betreuerproblem in ihrem Verein!

Sie lernen in dieser Ausbildung, wie Sie 8-stündige Fortbildungen zum „Shuttle Time-Teacher“ oder „Shuttle Time-Trainer“ selbst vorbereiten und durchführen.

allgemeine Informationen zum Projekt (auf Englisch) erhalten sie unter: www.bwfshuttletime.com

Ort: 51427 Bergisch Gladbach-Refrath, Halle Steinbreche, Steinbreche 1

Termin: Samstag 21.4. 11-20 Uhr / Sonntag, 22.4. 9-14 Uhr

Leitung: Heinz Kelzenberg (Shuttle Time - Dozent)

Preis: 149,- Euro (Cash-Back*)

*Nach einer selbst durchgeführten Lehrerfortbildung in 2018 mit mindestens 12 Teilnehmern wird die Lehrgangsgebühr komplett zurückerstattet!

Trainerfortbildung: Ausbildung zum BWF Shuttle Time-Tutor

Samstag, den 21.4. (11-20 Uhr) / Sonntag, den 22.4. (9-14 Uhr)

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Teilnahme:

- Grundlegende Badmintonerfahrung als Trainer und/oder Spieler
- Grundlegende Erfahrung im Unterrichten von Gruppen
- Vorkenntnisse über „Shuttle Time“, d.h. Kenntnisse aus dem „Handbuch für Lehrpersonen“ sowie den „22 Stundenbeispielen“ und 92 Videos. Diese Unterlagen werden jedem Teilnehmer mindestens 2 Wochen vor dem Lehrgang zur Verfügung gestellt.
- Erfolgreicher Abschluss des Lehrgangs („bestanden“)

Lehrgangsinhalte

Sa. 11:00	Begrüßung, Organisation	
Sa. 11:30	Grundlagen Shuttle Time: Inhaltlicher Aufbau, Unterrichtsmaterial	1 UE
Sa. 12:15	Anforderungen an einen Shuttle Time Tutor	1 UE
Sa. 13:00	Grundlagen der Badmintontechnik	1 UE
Sa. 14:30	Lehrprobe 1: Durchführen eines Stundenbeispiels inkl. Feedback	2 UE
Sa. 16:00	Update: Schlag- und Lauftechniken im Vorderfeld	1 UE
Sa. 16:45	Lehrprobe 2: Durchführen eines Stundenbeispiels inkl. Feedback	2 UE
Sa. 18:15	Physisches Training im Badminton und Praxisideen	1 UE
Sa. 19:00	Taktische Grundlagen im Badminton und wie bringe ich sie bei	1 UE
So. 09:00	Training mit großen Gruppen	1 UE
So. 09:45	Update: Schlag- und Lauftechniken im Hinterfeld	1 UE
So. 10:30	Lehrprobe 3: Durchführen eines Stundenbeispiels inkl. Feedback	2 UE
So. 12:00	Eigene Ziele und Umsetzung im persönlichen Umfeld	1 UE
So. 13:15	Planung einer selbst durchgeführten Lehrer-/Trainerfortbildung	1 UE

Anmeldung bis 10.4.2018

per Email bei: kelzenberg@tv-refrath.de

Teilnahmegebühr

Euro 149,-* Überweisung bis 14 Tage vor dem Lehrgang auf das Konto des Dozenten

***Cash-Back**, d.h. nach einer selbst durchgeführten Lehrerfortbildung in 2018 mit mindestens 12 Teilnehmern wird die Lehrgangsgebühr komplett zurückerstattet!

Leistungen

- Zusendung der kompletten Shuttle Time-Unterlagen in Kopie (deutsch) vor dem Lehrgang
- Ausbildung zum „BWF Shuttle Time-Tutor“
- Ausstellung und Aushändigung des BWF-Zertifikates (Urkunde)
- Quittung über den Erhalt der Lehrgangsgebühr

218

188



LIGEN. ERGEBNISSE. TABELLEN.

1. Bundesliga

2. Bundesliga Nord

Regionalliga West

NRW-Oberliga Nord

NRW-Oberliga Süd

Ergebnisse der 1. Bundesliga

10. Spieltag - Di, 09.01.2018

SC Union Lüdinghausen - TSV Trittau	3-4
TSV 1906 Freystadt - TSV Neuh.-Nymphenb.	3-4
1.BC Beuel - SV Fun-Ball Dortelweil	5-2
1.BC Sbr.-Bischmisheim - 1.BC Wipperfeld	5-2
1.BV Mülheim - TV Refrath	2-5

11./12. Spieltag - Sa/So, 20./21.01.2018

1.BC Sbr.-Bischmisheim - TV Refrath	4-3
1.BC Wipperfeld - TSV Trittau	4-3
TSV Neuh.-Nymphenb. - SC Union Lüdingh.	0-7
TSV 1906 Freystadt - 1.BC Beuel	2-5
1.BV Mülheim - SV Fun-Ball Dortelweil	6-1
TSV Neuhausen-Nymphenburg - 1.BC Beuel	3-4
SV FB Dortelweil - 1.BC Sbr.-Bischmish.	1-6
TSV Trittau - 1.BV Mülheim	4-3
TSV 1906 Freystadt - SC Union Lüdingh.	1-6
TV Refrath - 1.BC Wipperfeld	5-2

13./14. Spieltag - Fr/Sa/So, 26./27./28.01.2018

1.BC Beuel - 1.BV Mülheim	6-1
TV Refrath - TSV 1906 Freystadt	6-1
1.BC Sbr.-Bischmisheim - TSV Trittau	4-3
1.BC Beuel - 1.BC Wipperfeld	5-2
SC Union Lüdinghausen - TV Refrath	5-2
1.BV Mülheim - TSV Neuh.-Nymphenb.	7-0
SV Fun-Ball Dortelweil - TSV 1906 Freystadt	4-3

Tabelle nach dem 13. Spieltag

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 1.BC Sbr.-Bischmisheim	14	32	69:29	240:142	3781:3246
2 1.BC Beuel	15	30	72:33	239:158	3671:3483
3 1.BV Mülheim	15	27	66:39	230:159	3780:3266
4 SC Union Lüdinghausen	13	23	55:36	200:144	3288:3026
5 TSV Trittau	14	21	51:47	198:186	3581:3509
6 TV Refrath	14	18	52:46	208:181	3677:3538
7 1.BC Wipperfeld	14	12	41:57	172:215	3549:3717
8 SV Fun-Ball Dortelweil	13	9	31:60	134:209	2961:3384
9 TSV 1906 Freystadt	15	9	31:74	146:254	3416:3961
10 TSV Neuh.-Nymphenb.	13	5	22:69	115:234	2930:3504

Die nächsten Spieltermine

15. Spieltag

Di, 27.2.2018, 18.30 Uhr: SV FB Dortelweil - TSV Neuh. -Nymphenb.
 Di, 27.2.2018, 19 Uhr: SC Union Lüdinghausen - 1.BC Beuel
 Di, 27.2.2018, 19 Uhr: TV Refrath - TSV Trittau

14. Spieltag

Sa, 10.2.2018, 14 Uhr: 1.BC Wipperfeld - SC Union Lüdinghausen
 Sa, 10.2.2018, 14 Uhr: TSV Neuh.-Nymphenb. - 1.BC Sbr.-Bischmish.
 Sa, 10.2.2018, 15 Uhr: TSV Trittau - SV Fun-Ball Dortelweil

16. Spieltag

So, 4.3.2018, 14 Uhr: 1.BC Sbr.-Bischmish. - SC Union Lüdingh.
 So, 4.3.2018, 14 Uhr: TSV Neuh.-Nymphenb. - TV Refrath
 So, 4.3.2018, 15 Uhr: TSV 1906 Freystadt - 1.BV Mülheim
 So, 4.3.2018, 15 Uhr: SV Fun-Ball Dortelweil - 1.BC Wipperfeld

Ergebnisse der 2. Bundesliga

11./12. Spieltag - Sa/So, 20./21.01.2018

1.BV Mülheim 2 - STC BW Solingen	3-4
BC Hohenlimburg - Hamburg Horner TV	5-2
Blau-Weiss Wittorf-NMS - VfB/SC Peine	5-2
TV Refrath 2 - SG EBT Berlin	3-4
1.BC Beuel 2 - TSV Trittau 2	4-3
TV Refrath 2 - TSV Trittau 2	4-3
Hamburg Horner TV - BW Wittorf-NMS	3-4
1.BC Beuel 2 - SG EBT Berlin	6-1
STC BW Solingen - BC Hohenlimburg	2-5
VfB/SC Peine - 1.BV Mülheim 2	4-3

13. Spieltag - Sa/So, 27./28.01.2018

STC Blau-Weiss Solingen - SG EBT Berlin	5-2
1.BV Mülheim 2 - TSV Trittau 2	4-3
Hamburg Horner TV - TV Refrath 2	3-4
VfB/SC Peine - BC Hohenlimburg	3-4
Blau-Weiss Wittorf-NMS - 1.BC Beuel 2	5-2

Tabelle nach dem 13. Spieltag

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 BW Wittorf-NMS	13	29	65:26	217:126	3379:2886
2 TSV Trittau 2	13	24	57:34	197:149	3307:3058
3 TV Refrath 2	13	24	54:37	196:149	3348:3118
4 BC Hohenlimburg	13	22	52:39	197:164	3458:3236
5 1.BV Mülheim 2	13	20	51:40	193:154	3290:2864
6 Hamburg Horner TV	13	17	43:48	166:172	3072:3166
7 1.BC Beuel 2	13	11	37:54	153:190	3097:3264
8 STC BW Solingen	13	10	33:58	140:200	2904:3292
9 SG EBT Berlin	13	10	33:58	135:208	3027:3366
10 VfB/SC Peine	13	9	30:61	125:207	2613:3245

Die nächsten Spieltermine

14./15. Spieltag

Sa, 17.02.2018, 14.00 Uhr: 1.BV Mülheim 2 - BC Hohenlimburg
 Sa, 17.02.2018, 14.00 Uhr: TSV Trittau 2 - Blau-Weiss Wittorf-NMS
 Sa, 17.02.2018, 14.00 Uhr: SG EBT Berlin - Hamburg Horner TV
 Sa, 17.02.2018, 14.00 Uhr: VfB/SC Peine - TV Refrath 2
 Sa, 17.02.2018, 18.00 Uhr: 1.BC Beuel 2 - STC Blau-Weiss Solingen
 So, 18.02.2018, 11.00 Uhr: TV Refrath 2 - 1.BV Mülheim 2
 So, 18.02.2018, 13.00 Uhr: BC Hohenlimburg - 1.BC Beuel 2
 So, 18.02.2018, 14.00 Uhr: STC Blau-Weiss Solingen - VfB/SC Peine
 So, 18.02.2018, 14.00 Uhr: SG EBT Berlin - Blau-Weiss Wittorf-NMS
 So, 18.02.2018, 14.00 Uhr: TSV Trittau 2 - Hamburg Horner TV

16. Spieltag

Sa, 03.03.2018, 14.00 Uhr: BC Hohenlimburg - SG EBT Berlin



Ergebnisse der Regionalliga West

BC Hohenlimburg 2 - 1.CfB Köln 1	6-2
Bottroper BG 1 - Gladbecker FC 1	3-5
BV RW Wesel 1 - Spvgg.Sterkrade-N. 1	6-2
1.CfB Köln 1 - BC Phönix Hövelhof 1	6-2
STC BW Solingen 2 - BC Hohenlimburg 2	4-4
Gladbecker FC 1 - BC Phönix Hövelhof 1	4-4
Spvgg.Sterkrade-N. 1 - STC BW Solingen 2	6-2
BV RW Wesel 1 - Bottroper BG 1	6-2
Spvgg.Sterkrade-N. 1 - Gladbecker FC 1	4-4



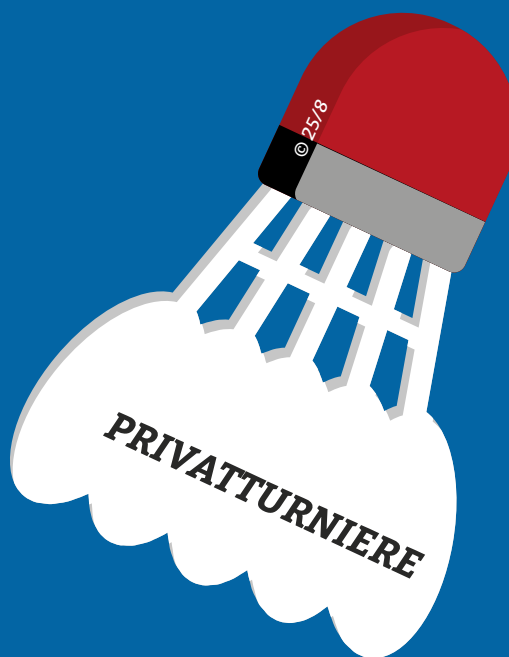
Tabelle

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 BV RW Wesel 1	11	22:0	66:22	143:57	3927:3037
2 Spvgg.Sterkrade-N. 1	12	14:10	52:44	116:109	4123:4102
3 Gladbecker FC 1	12	13:11	50:46	114:111	4020:4040
4 BC Hohenlimburg 2	11	11:11	46:42	111:98	3813:3670
5 1.CfB Köln 1	11	9:13	37:51	89:114	3618:3759
6 BC Phönix Hövelhof 1	11	8:14	37:51	92:112	3623:3807
7 STC BW Solingen 2	11	7:15	35:53	86:120	3562:3941
8 Bottroper BG 1	11	6:16	37:51	85:115	3429:3759

Die nächsten Spieltermine

- Sa, 17.02.2018, 16 Uhr: Gladbecker FC 1 - BV RW Wesel 1
 Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: BC Phönix Hövelhof 1 - STC BW Solingen 2
 Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: BC Hohenlimburg 2 - Bottroper BG 1
 Sa, 17.02.2018, 19 Uhr: Spvgg.Sterkrade-N. 1 - 1.CfB Köln 1
 So, 18.02.2018, 10 Uhr: Bottroper BG 1 - BC Phönix Hövelhof 1
 So, 18.02.2018, 13 Uhr: STC BW Solingen 2 - 1.CfB Köln 1
 So, 18.02.2018, 15 Uhr: BV RW Wesel 1 - BC Hohenlimburg 2

Online-Tabelle



Ergebnisse der NRW-Oberliga Nord

TV Datteln 1 - BV RW Wesel 2	0-8
Spvgg.Sterkrade-N. 2 - Union Lüdingh. 2	5-3
TuS Ein. Bielefeld 1 - SC BW Ostendland 1	2-6
1.BV Mülheim 3 - Gladbecker FC 2	6-2
Union Lüdinghausen 2 - TV Datteln 1	6-2
1.BV Mülheim 3 - Spvgg.Sterkrade-N. 2	6-2
Gladbecker FC 2 - TuS Ein. Bielefeld 1	5-3
BV RW Wesel 2 - SC BW Ostendland 1	2-6

Ergebnisse der NRW-Oberliga Süd

TV Refrath 3 - FC Langenfeld 1	4-4
STC BW Solingen 3 - DJK Teut. St.Tönis 1	4-4
STC BW Solingen 3 - TV Refrath 3	2-6
TV Witzhelden 1 - Brühler TV 1	1-7
FC Langenfeld 1 - 1.BC Beuel 3	2-6
1.BC Beuel 3 - Brühler TV 1	4-4

Tabella

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 SC BW Ostendland 1	11	22:0	68:20	145:65	4112:3318
2 1.BV Mülheim 3	11	17:5	62:26	133:67	3809:3213
3 Spvgg.Sterkrade-N. 2	11	13:9	47:41	106:104	3732:3809
4 Union Lüdinghausen 2	11	12:10	45:43	105:98	3712:3632
5 Gladbecker FC 2	11	9:13	39:49	97:111	3762:3750
6 BV RW Wesel 2	11	8:14	41:47	104:104	3654:3268
7 TV Datteln 1	11	7:15	33:55	76:118	2847:3602
8 TuS Ein. Bielefeld 1	11	0:22	17:71	52:151	2975:4011

Tabella

Verein	Gespielt	Punkte	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1 Brühler TV 1	9	14:4	44:28	102:68	3178:2914
2 DJK Teut. St.Tönis 1	9	11:7	42:30	93:73	3021:2941
3 TV Refrath 3	10	10:10	41:39	93:91	3400:3273
4 TV Witzhelden 1	9	9:9	33:39	75:86	2919:2936
5 FC Langenfeld 1	10	9:11	38:42	85:93	3113:3248
6 STC BW Solingen 3	10	8:12	34:46	82:109	3332:3610
7 1.BC Beuel 3	9	5:13	32:40	78:88	2973:3014

Die nächsten Spieltermine

Sa, 17.02.2018, 15 Uhr: Spvgg.Sterkrade-N. 2 - BV RW Wesel 2
 Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: TuS Ein. Bielefeld 1 - 1.BV Mülheim 3
 Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: SC BW Ostendland 1 - Union Lüdinghausen 2
 Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: TV Datteln 1 - Gladbecker FC 2
 So, 18.02.2018, 10 Uhr: Union Lüdinghausen 2 - BV RW Wesel 2
 So, 18.02.2018, 11 Uhr: TuS Ein. Bielefeld 1 - Spvgg.Sterkrade-N. 2
 So, 18.02.2018, 11 Uhr: 1.BV Mülheim 3 - TV Datteln 1
 So, 18.02.2018, 12 Uhr: SC BW Ostendland 1 - Gladbecker FC 2

Die nächsten Spieltermine

Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: STC BW Solingen 3 - TV Witzhelden 1
 Sa, 17.02.2018, 18 Uhr: Brühler TV 1 - DJK Teut. St.Tönis 1
 So, 18.02.2018, 10 Uhr: STC BW Solingen 3 - 1.BC Beuel 3
 So, 18.02.2018, 10 Uhr: DJK Teut. St.Tönis 1 - TV Witzhelden 1
 Sa, 24.02.2018, 18 Uhr: 1.BC Beuel 3 - TV Refrath 3
 So, 04.03.2018, 10 Uhr: FC Langenfeld 1 - Brühler TV 1

A close-up, high-angle shot of a tennis racket lying on a green tennis court. The racket is positioned diagonally, with its head in the upper left and its handle extending towards the bottom left. The court's white boundary lines are clearly visible, creating a grid pattern. The background is a vibrant green, and the overall lighting is bright, suggesting an outdoor setting. The text is overlaid in the center of the image.

AMTLICHE NACHRICHTEN AUS NRW

Einladung

Verbandsjugendtag 2018

Gem. § 6 der JO und § 21 der GO lade ich hiermit zum ordentlichen Verbandsjugendtag 2018 ein.

Termin: 17.02.2018 um 10.30 Uhr

(Einschreibung ab 10.00 Uhr)

Ort: Aula des Albert-Einstein-Gymnasium
Schulallee 11, 47239 Duisburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellen der stimmberechtigten Teilnehmer und deren Stimmenzahl
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Beschlussfassung über die Zulassung eventuell vorliegender Dringlichkeitsanträge
5. Rechenschaftsbericht des Verbandsjugendausschusses
6. Neues Jugendwettkampfsystem
7. Berichterstattung über die zu verwaltenden Mittel
8. Aussprache zu den TOP 5 und 6
9. Anträge
10. Wahl eines Versammlungsleiters & ggf. Wahlhelfer
11. Entlastung des Verbandsjugendausschusses
12. Neuwahlen:
 - a) Verbandsjugendwart
 - b) zwei Mitglieder des Jugendausschusses
13. Verschiedenes

Anträge zum Verbandsjugendtag mussten der Geschäftsstelle bis zum 06.01.2018 vorliegen.

Hans-Bernd Ahlke, Verbandsjugendwart BLV-NRW

Verbandsaustritte

zum 31.01.2017

Vereins-Nr., Vereinsname
10729 MTV 1860 Minden e.V.
(Übertragung zum SV 1860 Minden e.V., 10993)

zum 30.04.2017

Vereins-Nr., Vereinsname
10731 SG Gogelheim

zum 31.12.2017

Vereins-Nr., Vereinsname
10349 SV Westf. Erwitte
10692 BC Samshing Dahlem
10973 TV Horst-Eiberg
10591 FC Rhenia 1910 Immendorf
10111 TSV Hillentrup
10729 Bad Bears e.V. Hückelhoven
10885 TuS Schleiden

Stand: 31.12.2017

Ausschreibung

Ballzulassung zu den Verbands- spielen des BLV-NRW für die Saison 2018/2019

Das Präsidium des BLV-NRW hat die Ballzulassung für den Spielbetrieb im BLV-NRW für die Saison 2018/2019 wie nachstehend aufgeführt geregelt:

Das Präsidium legt die zu spielenden Bälle auf Vorschlag des RWO 19 fest.

Vom RWO 19 werden nur Ballsorten vorgeschlagen, die getestet wurden, als geeignet entsprechend der Regel 2 (DBV Spielregeln Badminton) gelten und für die die Zulassungsgebühr überwiesen wurde. Für die Saison 2018/2019 wurde eine Zulassungsgebühr von 450,- Euro zzgl. 19 % MwSt. pro Ballsorte festgelegt. Sofern bei der Veröffentlichung in der Badminton-Rundschau eine Abbildung des Hersteller-Logos gewünscht wird, fallen zusätzliche Kosten in Höhe 150,- Euro zzgl. 19 % MwSt pauschal für alle Ballsorten einer Firma an.

Für bereits in der Vorsaison zugelassene und bereits getestete Ballsorten gilt:

Zur Qualitätssicherung ist es erforderlich, pro Ballsorte und pro Geschwindigkeit fünf Dtzd. Bälle an die Geschäftsstelle zwecks erneutem (kostenlosen) Test zu senden. Nach erfolgreichem Test ist die Zulassungsgebühr fällig.

Die Veröffentlichung der zugelassenen Ballsorten erfolgt jeweils in der Ausgabe 4 und in den folgenden Ausgaben der Badminton-Rundschau (Amtl. Organ des BLV-NRW). Spätere Einzahlungen haben zur Folge, dass die Veröffentlichung auch erst nach der April-Ausgabe erfolgt.

Für Neuzulassungen gilt:

Für Neuzulassungen beträgt die Testgebühr pro Ballsorte 50,- Euro zzgl. 19 % MwSt. Um die Tests im Sinne einer Qualitätskontrolle durchführen zu können, müssen fünf Dtzd. Bälle pro Ballsorte an die Geschäftsstelle des BLV-NRW geschickt werden. Die Testgebühr muss vorab bezahlt werden. Nach erfolgreichem Test erhalten die Firmen einen Testbericht. Gleichzeitig wird dann auch die Zulassungsgebühr fällig.

Die Bälle gelten erst dann als zugelassen, wenn die Veröffentlichung in der Badminton Rundschau bzw. auf der Homepage des BLV-NRW erfolgt ist.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

BLV-NRW Geschäftsstelle



Anschriftenänderungen der Vereine

10122) SC Münster 08:

Jan Speer

Löwenstr. 6, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

mobil 0152/53484541

E-Mail: badminton.sportwart@scm08.de

10213) LG Viersen:

Andreas Kreuter

Bachstr. 17, 41747 Viersen

mobil: 0176/50504852

E-Mail: andy.kreuter@freenet.de

10353) FC Borbeck:

Johannes Beckmann

Hülsmannstr. 74, 45355 Essen

mobil: 0157/50981544

E-Mail: fcborbeck@gmail.com

10391) TB Rauxel:

Jörg Dolling

Reddemannsweg 20, 45711 Datteln

Tel (p) 02363/5687666

mobil: 0172/2804681

E-Mail: joerg.dolling@tb-rauxel.de

10754) SC Janus Köln:

Geschäftsstelle Abteilung Badminton

Hohenstaufering 42, 50674 Köln

Tel (GST) 0221/9255930, Fax (GST) 0221/9255931

E-Mail: badminton@sc-janus.de

10857) DJK GW E-Werden/H.:

Daniel Schwarze

Brandstorstr. 17, 45239 Essen

mobil: 0177/9165449

E-Mail: daniel.schwarze@djk-werden.de

Anschriftenänderungen der Funktionäre

Jugendsprecherin

Julie Marzoch

Nollendorfstr. 13, 45892 Gelsenkirchen

Tel (p) 0209/15755249, mobil 0157/71281806

E-Mail: julie.marzoch@badminton-nrw.de

Beisitzer Nord 1

Andre Kamman

Alte Hauptstr. 70, 45289 Essen

Tel (p) 0201/89389349, mobil 0160/4530276

E-Mail: andre.kamman@badminton-nrw.de

Jugend-Beisitzerin Nord 1

Tanja Kruppa

Brunostr. 9a, 47167 Duisburg

mobil 0176/30394510

E-Mail: tanja.kruppa@badminton-nrw.de

Jugend-Beisitzer Nord 1

Christian Herting

Robertstr. 5, 48282 Emsdetten

Tel (p) 02572/85309, mobil: 0177/8530971

E-Mail: christian.herting@badminton-nrw.de

Beisitzer Süd 2

Ulrich Laber

Welterstr. 56, 57072 Siegen

Tel (p) 0271/45750, mobil 0152/33840124

E-Mail: ulrich.laber@badminton-nrw.de

Beisitzer Süd 2

Christoph Tietz

An der Wasserburg 17h, 51067 Köln

Tel (p) 0221/691969, mobil 0157/89595013

E-Mail: christoph.tietz@badminton-nrw.de

Jugendvertreterin Süd 2

Anna Franck

von-Effern Weg 9, 52222 Stolberg

Tel (p) 02402/85462, mobil 0157/38259075

E-Mail: anna.franck@badminton-nrw.de

Jugend-Beisitzer Süd 2

Sascha Rettberg

Ringstr. 24, 50996 Köln

mobil 0157/87446866

E-Mail: sascha.rettberg@badminton-nrw.de

Staffelbetreuer Süd 2

Günter Wagner

Wittenbergstr. 10, 51427 Berg.Gladbach

Tel (p) 02204/303091, mobil 0173/2819524

E-Mail: guenter.wagner@badminton-nrw.de

Staffelbetreuer Süd 2

Christian Deter

Markusstr. 1, 53129 Bonn

mobil 0171/6216395

E-Mail: christian.deter@badminton-nrw.de

Staffelbetreuerin Jugend Süd 2

Nadine Breidenbach

Schützenstr. 67, 51465 Bergisch Gladbach

Tel (p) 02202/41649, mobil 0172/8009909

E-Mail: nadine.breidenbach@badminton-nrw.de



Änderung der Spielberechtigung (Stand: 31.01.2018)

Pass	Name	alter Verein	neuer Verein	Wechsekdatum	Freigabe Team
01-117726	Biller, Yvonne	(500) TuS Dornberg	(15) 1.Essener BC	03.01.2018	
01-149841	Colelli, Fabian	(20) BAT Berg.Gladbach	(906) BV04 Berg.Gladb.	16.01.2018	15.04.2018
01-149840	Colelli, Lukas	(20) BAT Berg.Gladbach	(906) BV04 Berg.Gladb.	16.01.2018	15.04.2018
01-076993	Hartwich, Nastasja	(8002) BLV Hessen	(20) BAT Berg.Gladbach	15.01.2018	
01-154235	Hesse, Hannah	(429) TG Ennigloh	(595) BSC Westerenger	26.01.2018	
01-109145	Jung, Rebecca	(60) 1.BC Düren	(8007) BLV Bayern	03.01.2018	
01-143079	Musolff, Janika	(993) SV 1860 Minden	(449) TV Werther 04	22.01.2018	15.04.2018

Auf ein Neues in 2018:

Wir sichten wieder!

Dezentrale U11-Sichtungen: Der Nachwuchs ist unsere Zukunft!

Für den BLV-NRW ist die Nachwuchsarbeit in den Vereinen von großer Bedeutung. Sie muss die Grundlage schaffen, um spätere Erfolge erzielen zu können. Erfolge heißen aus unserer Sicht: Titel, Medaillen, Platzierungen bei Deutschen Meisterschaften – und vielleicht noch mehr...

Der BLV-NRW unterstützt die Nachwuchsarbeit der Vereine durch ein Trainingsangebot an seinen U11-Talentstützpunkten und ab der Altersklasse U13 an den Landesleistungsstützpunkten. An den fünf U11-Talentstützpunkten des BLV-NRW wird einmal wöchentlich (in Mülheim dreimal) vereinsübergreifendes Training für Spieler der Altersklasse U11 angeboten. Durch homogene Trainingsgruppen und gut ausgebildete Trainer ist für Qualität gesorgt. Gerade das kleine „Einmaleins des Badminton“ muss mit eben dieser Qualität an den „kleinen Mann“ oder die „kleine Frau“ gebracht werden. Dementsprechend liegen die Inhalte in erster Linie im technischen und koordinativen Bereich.

Um aktuelle Trainingsgruppen zusammenzustellen, finden an den Talentstützpunkten Sichtungen statt, zu denen die Vereine ihren Nachwuchs melden können. Jeweils zu der Sichtung an dem Stützpunkt, der in regionaler Nähe liegt.

In diesem Jahr finden folgende Sichtungen statt:

U11 STÜTZPUNKT BONN-BEUEL

Montag, 12. März 17.00 – 19.00 Uhr
Erwin Kranz Sporthalle
Limpericher Str. 141, 53225 Bonn
Stützpunkttrainerin: Kristin Schönherr

U11 STÜTZPUNKT LÜDINGHAUSEN

Dienstag, 13. März 17.00 – 19.00 Uhr
Sporthalle Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg,
Auf der Geest 2, 59348 Lüdinghausen
Stützpunkttrainerin: Barbara Schnaase

U11 STÜTZPUNKT LEVERKUSEN-SCHLEBUSCH

Mittwoch, 21. März 17.00 – 19.00 Uhr
Sporthalle Gesamtschule Schlebusch,
Openhovener Str. 2-4, 51375 Leverkusen-Schlebusch
Stützpunkttrainer: Daniel Stark

U11 STÜTZPUNKT SOLINGEN

Donnerstag, 15. März 17.45 – 19.45 Uhr
Sporthalle Humboldt-Gymnasium,
Nietzschestr. 8, 42719 Solingen
Stützpunkttrainer: Niklas Niemczyk

U11 STÜTZPUNKT MÜLHEIM

Mittwoch, 21. März 16.00 – 18.00 Uhr
Sporthalle Südstr. 23, 45470 Mülheim/Ruhr
Stützpunkttrainer: Dirk Nötzel

U11 STÜTZPUNKT PADERBORN

Donnerstag, 22. März 18.00 – 20.00 Uhr
Sporthalle an der Mühlenschule,
Sennestraße 144, 33161 Hövelhof
Stützpunkttrainer: Akif Tekercibasi

In diesem Jahr werden die Jahrgänge 2009, in Ausnahmefällen auch 2008, gesichtet. Wünschenswert wäre neben einer hohen Eigenmotivation - eine in Grundzügen vorhandene Badmintongrundausbildung, die den Ausfallschritt, den Umsprung, sowie in Grundzügen den Überkopfschlag beinhaltet. Das neue U11-Konzept ist auf zwei Jahre Ausbildung im U11 Stützpunkt ausgelegt. Kinder, die bereits am U11 Stützpunkt trainieren, werden von dieser Sichtung befreit und müssen nicht nochmal vorgestellt werden.

Aus dem Pool der teilnehmenden Kinder wird nach der Sichtung die Trainingsgruppe zusammengestellt, die nach den Osterferien das Training aufnimmt. Die Sichtungen werden von dem jeweiligen Stützpunkttrainer und dem NRW-Landestrainer durchgeführt. Gemeinsam wird dann eine Entscheidung darüber getroffen, welche Spieler in das regelmäßige Stützpunkttraining aufgenommen werden.

Noch während der Osterferien werden die Eltern bzw. die Vereine schriftlich über die Entscheidung informiert. Zur besseren Einschätzung des mit dem Training verbundenen Zeitaufwandes, sind Sichtungstag, -zeit und -ort mit der späteren Trainingszeit am Talentstützpunkt identisch.

Bitte die [Meldungen in diese Liste eintragen](#) und bis zum 1. März an:

Badminton-Landesverband NRW
per E-Mail: benjamin.tzschoepe@badminton-nrw.de

Die Meldungen sollten Name, Vorname, **E-Mail**, Geburtsdatum, einen Ansprechpartner im Verein (**E-Mail!**) und **den Stützpunkt an dem bei der Sichtung teilgenommen wird** enthalten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an Benjamin Tzschoepe, Tel. 0157-85946747 bzw. benjamin.tzschoepe@badminton-nrw.de



Kurzinfo

Westdeutsche Meisterschaften 2018 (WDM)

WDM U22

Ausrichter: SC Münster 08
Austragungszeit: 17./18.03.2018
komplette Ausschreibung:
siehe www.badminton-nrw.de

WDM O35-075

Ausrichter: TV Verl
Austragungszeit: 13.-15.04.2018
komplette Ausschreibung:
siehe www.badminton-nrw.de

Deutsche Meisterschaften 2018 (DM)

ALLE Meldungen von NRW-Spielern für die DM U22 und O35-075 werden durch den BLV-NRW vom RWO19 vorgenommen, ebenso die Abmeldung und Benennung von Nachrückern.

Kein Spieler kann direkt zur DM beim DBV melden. Das gilt auch für die Spieler, die ohne Teilnahme an der WDM über andere Berechtigungen (DBV-RL, Bundestrainer, Jugendplätze, quotenfreie Übernahme durch andere Gruppen u.a.) über die Gruppe West (=NRW) zur DM gemeldet werden wollen. Für NRW-Spieler gilt zunächst einmal diese ergänzende NRW-Ausschreibung. Erst daneben gilt die Ausschreibung des DBV.

DM U22

Austragungsort: Bonn
Austragungszeit: 20.-22.04.2018
Ausschreibung DBV:
siehe Badminton-Sport und badminton.de
Ergänzende Ausschreibung für NRW-Spieler:
siehe www.badminton-nrw.de

DM O35-075

Austragungsort: Völklingen
Austragungszeit: 11.-13.05.2018
Ausschreibung DBV:
siehe Badminton-Sport und badminton.de
Ergänzende Ausschreibung für NRW-Spieler:
siehe www.badminton-nrw.de

Miles Eggers, Referatsleiter Wettkampfsport O19





präsentiert

Westdeutsche Meisterschaft der Altersklassen

O35-O75

13.04. - 15.04.2018

Sporthallen am Schulzentrum, St. Anna Straße,

33415 Verl

Ausrichter:  Verl Badminton

Reichhaltige Cafeteria!!!

Zuschauer sind herzlich willkommen, Eintritt frei!

Westdeutsche Meisterschaften 035-075

Präsentiert von



Veranstalter: Badminton-Landesverband NRW e.V.

Ausrichter: TV Verl

Austragungsort: Sporthallen am Schulzentrum,
St.-Anna-Str. 28, 33415 Verl
(11 Spielfelder, 6 Einspielfelder)

Austragungszeit:

Freitag, 13.04.2018 ab 14.00 Uhr GD inkl. Finale
Samstag, 14.04.2018 ab 09.00 Uhr HD, DD inkl. Finale
Sonntag, 15.04.2018 ab 09.00 Uhr HE, DE inkl. Finale

Die Anmeldezeiten werden für einzelne Disziplinen und Altersklassen noch konkretisiert. Die meldenden Vereine verpflichten sich, vor dem Turnier auf der BLV-Homepage www.badminton-nrw.de die konkreten Anmeldezeiten für ihre Spieler nachzulesen und ihre Spieler entsprechend zu informieren.

Auslosung: jeweils am Turniertag in der Sporthalle unmittelbar vor Spielbeginn der jeweiligen Altersklasse. Nur anwesende Spieler werden ausgelost.

Zeitplan: Ein Zeitplan wird ausgehängt.

Meldeschluss: Freitag, 23.03.2018 (Eingang).
Nachmeldungen können ggf. bis zur endgültigen Erstellung des Zeitplans akzeptiert werden, wenn die Teilnehmerfelder dies zulassen.

Meldung:

- nur online über die BLV-Homepage von den (in den Doppeldisziplinen beiden) Vereinen ab dem 03.02.2018 (Passwort entspricht dem Vereinspasswort für RLT-Meldungen O19)
- Meldeberechtigt sind die betreffenden Vereine der Spieler.
- Freimeldungen für die Doppeldisziplinen sind möglich.
- Die Meldelisten sind online einsehbar.
- Für die Meldung von NRW-Spielern zur DM O35 vom 11.-13.05.2018 in Völklingen gilt die separate, ergänzende Ausschreibung.
- Die E-Mail-Adresse wdm035@badminton-nrw.de kann für alle Fragen an das RWO19 genutzt werden.

Disziplinen: HE, DE, HD, DD, GD

Die Teilnehmer können in drei Disziplinen melden und starten.

Teilnahmeberechtigung: Verbandsangehörige des BLV-NRW (s. § 10 SpO), die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Die Teilnehmer werden in Gruppen eingeteilt, wobei der Stichtag für die jeweilige Einstufung der 1. Januar 2018 ist. Ein Start in einer „jüngeren“ Altersklasse ist disziplinunabhängig möglich.

O35 (geb. vor dem 01.01.83)

O40 (geb. vor dem 01.01.78)

O45 (geb. vor dem 01.01.73)

O50 (geb. vor dem 01.01.68)

O55 (geb. vor dem 01.01.63)

O60 (geb. vor dem 01.01.58)

O65 (geb. vor dem 01.01.53)

O70 (geb. vor dem 01.01.48)

O75 (geb. vor dem 01.01.43)

Bei weniger als vier Meldungen in einer Disziplin können die gemeldeten Teilnehmer der jeweils jüngeren Klasse zugeordnet werden.

Meldegebühr: 10,- Euro pro Person/Disziplin

Das Meldegeld entsteht durch die Meldung und ist auch bei Nichtantritt zu bezahlen. Für zugelassene Nachmeldungen erhöht sich die Meldegebühr pro Person und Disziplin um 5,- Euro. Das Meldegeld wird nach dem Turnier per Rechnung an den Verein erhoben.

Turniermodus: Einfaches K.O.-System, je nach Teilnehmerzahl (bei kleineren Feldern) auch andere, geeignete Systeme, die mehr Spiele für die Teilnehmer ermöglichen.

Turnierball: AS 40 Yonex. Die Bälle werden vom BLV-NRW gestellt.

Turnierausschuss: Vizepräsident WO19, Vertreter des RWO19, Referee, ggf. ein Vertreter des Ausrichters.

Referee: Carsten Koch, Deputy Jens Köster

Schiedsrichter: Die Gestellung der Schiedsrichter wird durch den BLV-NRW geregelt.

Spielkleidung: Es muss in badmintongerechter Spielkleidung gespielt werden. Werbung an der Spielkleidung ist im Rahmen des §1 Abs. 2.3 der DBV-SpO uneingeschränkt zulässig unter Beachtung der Vorschriften des § 1 Abs. 2.1 DBV-SpO.

Siegerehrungen: Die Siegerehrungen finden nach dem jeweils letzten Endspiel einer Disziplin statt. Medaillen, Urkunden und Sachpreise werden nur an Anwesende überreicht.

Quartierwünsche:

Folgende Hotels in Verl sind zu empfehlen und von der Halle in wenigen Minuten erreichbar. Über die Internetseiten können weitere Informationen eingeholt werden:



Hotel Papenbreer, Gütersloher Str. 82, 33415 Verl,
05246/92040, www.hotel-papenbreer.de

Hotel Kauers, Wiedenbrücker Str. 6, 33415 Verl,
www.kauers.com

Hotel Kampwirth, Hauptstr. 10, 33415 Verl,
05246/3508, www.kampwirth.de

Cafeteria: Es wird ein umfangreiches Angebot mit warmen und kalten Speisen und Getränken angeboten.

Hinweis für Meldungen zur DM O35-O75 vom 11.-13.05.2018 in Völklingen

Die Nominierung von NRW-Spielern zur DM O35-O75 wird durch das RWO19 vorgenommen, ebenso die Abmeldung und Benennung von Nachrückern. Kein Spieler kann direkt zur DM beim DBV melden. Das gilt auch für die Spieler, die ohne Teilnahme an der WDM über andere Berechtigungen (Vorjahres-Platzierung, quotenfreie Übernahme durch andere Gruppen u.a.) über die Gruppe West (=NRW) zur DM gemeldet werden wollen.

Auch die Meldung der Vereine für ihre Spieler, die an der DM teilnehmen möchten, erfolgt nur online.

Dafür gibt es eine ergänzende NRW-Ausschreibung. Erst danach gilt die Ausschreibung des DBV (siehe Badminton-Sport und www.badminton.de). ALLE Vereine müssen **spätestens** bis Sonntag, **15.04.2018 um 13 Uhr** ihre Meldung zur DM online vorgenommen haben.

Deutsche Meisterschaften O35-O75

- Ergänzende Ausschreibung für NRW-Spieler -

ALLE Meldungen von NRW-Spielern für die am 11.-13.05.2018 in Völklingen stattfindende DM O35-O75 werden durch den BLV-NRW vom RWO19 vorgenommen, ebenso die Abmeldung und Benennung von Nachrückern.

Kein Spieler kann direkt beim DBV melden. Das gilt auch für die Spieler, die ohne Teilnahme an der WDM über andere Berechtigungen (Vorjahres-Platzierungen, quotenfreie Übernahme durch andere Gruppen u.a.) über die Gruppe West (=NRW) zur DM gemeldet werden wollen. Für NRW-Spieler gilt zunächst einmal diese ergänzende NRW-Ausschreibung. Erst daneben gilt die Ausschreibung des DBV (siehe Badminton-Sport und www.badminton.de).

Meldung: nur online über die BLV-Homepage von den (in den Doppeldisziplinen beiden) Vereinen ab dem 10.02.2018. Das Passwort entspricht dem Vereinspasswort für RLT-Meldungen O19.

Meldeschluss: 15.04.2018 um 13 Uhr

Bei einer verspäteten Meldung fallen nach § 26 Ziff. 4 SpO Gebühren an, sofern die Meldung durch den DBV noch berücksichtigt wird.

NRW-Nominierungen und Nachrücker

Die Listen werden ca. 2 Tage nach der WDM O35-O75 auf der Homepage des BLV-NRW (www.badminton-nrw.de) veröffentlicht und fortlaufend bis zur DM gepflegt. Spieler und Vereine sind verpflichtet, sich dort laufend auch über Abmeldungen und Nachrücker zu informieren.

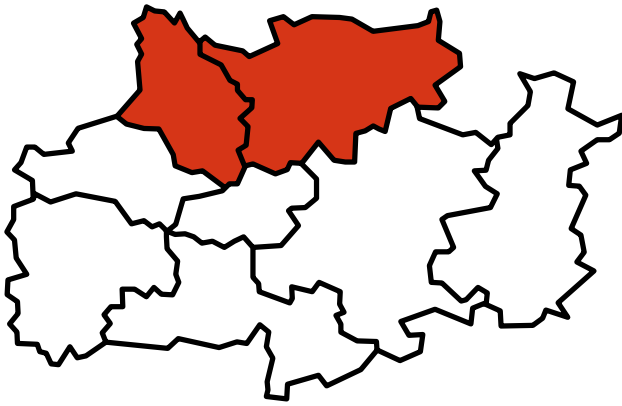
Absagen: Alle von NRW zur DM gemeldeten Spieler (auch vorgesehene Nachrücker) müssen sich im Falle einer Nichtteilnahme **immer beim** BLV-NRW (**RWO19**) über die Adresse wmo35@badminton-nrw.de **abmelden**, damit ggf. andere NRW-Spieler als Nachrücker zum Zuge kommen können. Ein Nachrücker von Spielern ist noch bis zum Beginn einer Disziplin möglich. Eine zusätzliche, direkte Abmeldung beim DBV-Turnierausschuss der DM ist ab dem Vortag des Turniers unverzichtbar. Bei Ausfällen in den Doppeldisziplinen muss auch mitgeteilt werden, ob der jeweilige Doppelpartner über die Absage schon informiert ist und ob dieser ebenfalls nicht mehr antreten (Absage des ganzen Doppels) oder ob der Partner mit einem anderen Spieler ein neues Doppel bilden möchte.

Nachrückerliste: Spieler müssen sich umgehend von der Nachrückerliste streichen lassen, sobald sie wissen, dass sie als Nachrücker nicht mehr zur Verfügung stehen. Das erspart zugunsten anderer Spieler unnötige Zeitverluste beim Nachladen.

Meldegebühr: Die Meldegebühr übernimmt der BLV-NRW für alle NRW-Spieler, die bei der DM O35-O75 zu ihren Spielen antreten.

Persönliche Anmeldung: Eine persönliche Anmeldung der Spieler vor Spielbeginn beim Turnierausschuss ist bei der DM O35-O75 (anders als bei den WDM) nicht nötig. Es genügt, pünktlich zum Aufruf seines Spiels zu erscheinen.

Miles Eggers, Referatsleiter Wettkampfsport O19



Bericht vom Bezirks-/ Bezirksjugendtag

11. Januar 2018 in Gladbeck

Mit einer Enttäuschung begann der Bezirkstag Nord 1 im Vereinsheim des Gladbecker FC. Lediglich 24 Vereine entsandten ihre Delegierten und sorgten somit für einen absoluten Tiefpunkt im Bezirk Nord 1.

Bezirkswart Dietmar Barten konnte das Ehrenmitglied Hans-Hermann Drüen und von der Verbandsführung Miles Eggers, Guido Schänzler, Hans-Bernd Ahlke und Vizepräsident Wilfried Jörres begrüßen, der in Vertretung des verhinderten Präsidenten Ulrich Schaaf Grußworte an den Bezirkstag übermittelte.

Der Rechenschaftsberichte von Dietmar Barten (Senioren) und Jürgen Cramer (Jugend) wurden von der Versammlung ohne weitere Diskussionen zur Kenntnis genommen.

Nach der einstimmigen Entlastung beider Ausschüsse wurden bei den anschließenden Neuwahlen im Seniorenbereich ebenso einstimmig Dietmar Barten (Bezirkswart) und Jürgen Cramer (Bezirksjugendwart) in ihren Ämtern bestätigt. Jeweils eine Änderung ergab sich bei den Wahlen der Beisitzer. Im Seniorenbereich wurde Andre Kammann (Dinslaken) für den nicht mehr kandidierenden Marco Buchheit in den Ausschuß gewählt. Franz-Georg Sandhövel wurde in seinem Amt bestätigt. Dies gilt auch für Matthias Joswig bei der Jugend. Neu in den Bezirksjugendausschuss wurde Tanja Kruppa gewählt, die den Posten von Hans-Bernd Ahlke übernimmt, der sich somit ab sofort ganz auf sein Amt als Verbandsjugendwart konzentrieren kann.

Die Ausschüsse setzen sich somit wie folgt zusammen:

Senioren:

Bezirkswart: Dietmar Barten (Geldern)

Beisitzer: Andre Kammann (Dinslaken), Franz-Georg Sandhövel (Gladbeck), Klaus Maier (Herten) und Björn Wüpping (Bocholt)

Jugend:

Bezirksjugendwart: Jürgen Cramer (Oberhausen),
Beisitzer: Tanja Kruppa (Mülheim), Christian Herting (Emsdetten), Matthias Joswig (Herne) und Darline Nahber (Rheine)

Die Ranglistenturniere im Seniorenbereich konnten noch nicht vergeben werden, da die Bewerbungsfrist noch läuft. Leider liegen bisher auch noch nicht genügend Bewerbungen vor, so daß der Ranglistenbetreuer Franz-Georg Sandhövel eindringlich um Ausrichter warb. Bei der Jugend konnte Jürgen Cramer bereits alle Turniere vergeben. Die Ausrichter können bereits auf der Homepage eingesehen werden.

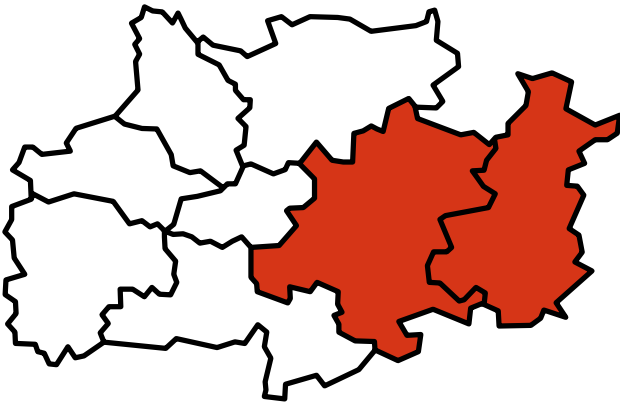
Auch Miles Eggers richtete einige Worte an die Versammlung und berichtete über geplante Änderungen, die zum Verbandstag 2018 zur Abstimmung gestellt werden sollen.

Unter Verschiedenes wurde von Jürgen Cramer ange-regt im Jugendbereich auch U17-Mini-Mannschaften anzubieten. Nach einigen Wortbeiträgen ergab ein Meinungsbild hierüber eine deutliche Zustimmung. Dietmar Barten wollte sich ebenso ein Meinung vom Bezirkstag abholen. Aufgrund des massiven „Mannschaftssterbens“ fand die Anregung in der Kreisliga/ Kreisklasse auch bei den Senioren Mini-Mannschaften anzubieten breite Zustimmung. Das Präsidium wird diese Anregung auch bei den anderen Bezirkstagen ansprechen, um so eine flächendeckende Meinung zu erhalten.

Nach fast zwei Stunden endete die Versammlung mit der Festlegung über den nächsten Bezirkstag. Dieser findet am Donnerstag, 10.01.2019 erneut im Vereinsheim des Gladbecker FC statt.

Dietmar Barten, Bezirkswart Nord 1





Bericht vom Bezirks-/ Bezirksjugendtag

17. Januar 2018 in Langenberg

Der diesjährige Bezirks- und Bezirksjugendtag Nord 2 fand am 17. Januar 2018 in Langenberg statt. Als Gäste begrüßte Bezirkswart Christian Berhorst neben den 27 Vereinsvertretern und den anwesenden Ausschussmitgliedern, unseren Präsidenten Ulrich Schaaf, Referatsleiter Wettkampfsport O19 Miles Eggers sowie Hans-Bernd Ahlke als Verbandsjugendwart. Es folgte eine Gedenkminute für den langjährigen Staffeltreuer Erhard Klose, der leider im letzten Jahr verstorben ist.



Ulrich Schaaf

Nach dem Grußwort des Präsidenten begrüßte der Bezirkswart den Referatsbeisitzer Lehre & Ausbildung Björn Bennefeld. Dieser stellte die neu konzipierte und strukturierte Trainer C Ausbildung vor. Weitere Informationen dazu finden sich unter folgenden Links:

<http://www.badminton-nrw.de/index.php?id=54>
<http://www.badminton-nrw.de/index.php?id=316>



Björn Bennefeld

Es folgte die Feststellung der stimmberechtigten Teilnehmer und der Stimmenzahl sowie die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit. Dringlichkeitsanträge lagen keine vor.

Im weiteren Verlauf wurden die Berichte des Bezirkswartes sowie der Ausschussmitglieder vorgetragen. In den Staffeln des Bezirks läuft bis auf Kleinigkeiten alles sehr gut und ohne größere Probleme. Die Meldungen zu den Bezirksranglistenturnieren sind leider weiter rückläufig, bislang mussten bereits zwei Turniere komplett abgesagt werden. Ebenso war es schwierig, Ausrichter für die acht zu vergebenden Turniere zu finden. Ein Rückgang der Meldungen konnte auch bei den Bezirks- und Kreismeisterschaften, die vorbildlich durch den Hammer SC ausgerichtet wurden, festgestellt werden. Nahmen im Vorjahr noch 98 SpielerInnen teil, waren es diesmal nur 64. Unter der Leitung von Christian Berhorst wurden die Bezirksmeister ausgespielt und die Meldungen für die WDM 2018 vorgenommen. Für den Bezirksjugendausschuss trug Henning Schade den Bericht vor. Eine Anfrage eines Vereins wurde unter dem Punkt Verschiedenes in der Versammlung behandelt.

Die Aussprache zu den Rechenschaftsberichten verlief ohne weitere Diskussionen.

Norbert Kaiser wurde anschließend einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Er bedankte sich noch einmal im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit in den Ausschüssen. Dem Bezirksausschuss und Bezirksjugendausschuss wurde bei 5 Enthaltungen einstimmig die Entlastung für das abgelaufene Jahr 2017 erteilt.

Bei den folgenden Wahlen wurde Christian Berhorst bei einer Enthaltung einstimmig als Bezirkswart für zwei weitere Jahre wiedergewählt. Ebenso die Ausschussmitglieder Jan Striewski und Jens Köster.

Als Bezirksjugendwart wählte die Versammlung bei einer Enthaltung einstimmig Henning Schade für zwei weitere Jahre wieder. Auch hier bleiben die Ausschussmitglieder Ina Setter und Günter Kairat nach einstimmiger Wahl für zwei weitere Jahre im Amt.

Der Bezirksausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Bezirkswart	Christian Berhorst (Wadersloh)
Beisitzer	Jens Köster (Steinheim)
Beisitzer	Jan Striewski (Hamm)
Beisitzer	Bernd Mohaupt (Gütersloh)
Beisitzer	Helmut Wieneke (Steinheim)

Der Bezirksjugendausschuss besteht aus folgenden Mitgliedern:

Bezirksjugendwart	Henning Schade (Hamm)
Beisitzerin	Monika Barther (Hövelhof)
Beisitzerin	Ina Setter (Verl)
Beisitzer	Dirk Oertker (Münster)
Beisitzer	Günter Kairat (Plettenberg)

Die B-RLT konnten aufgrund des später liegenden Mel-deschlusses Ende Januar noch nicht vergeben werden. Der Bezirk Nord 2 hofft auf zahlreiche Bewerbungen und bedankt sich schon jetzt bei allen Bewerbern für die Bereitschaft, ein Turnier auf Bezirksebene ausrichten zu wollen.

Ebenso gibt es derzeit noch keine Bewerbung für die Ausrichtung der diesjährigen Bezirks- und Kreismeisterschaften, die am 1. und 2. Dezember 2018, stattfinden.

Der Bezirks-/Bezirksjugendtag 2019 wird am Mittwoch, 16.01.2019, in Langenberg stattfinden.

Unter TOP „Verschiedenes“ wurden die eventuell erforderlichen Mehrabsteiger sowie Mehraufsteiger der Nord 2 O19-Ligen vom Bezirksjugendwart Henning Schade in der Versammlung öffentlich ausgelost. Die Ergebnisse sind auf der Homepage des Bezirks Nord 2 veröffentlicht.

Miles Eggers richtete einige Worte an die Versammlung und berichtete über geplante Änderungen, die zum Verbandstag 2018 zur Abstimmung gestellt werden sollen.

Henning Schade kam zurück auf die Anfrage eines Vereins. Hier ging es um die Auslosung zu den Kreisvorentscheidungen im Jugend- und Schülerbereich. Der Verein wünscht sich, dass die Auslosung im Vorfeld des Turniers durchgeführt wird, und nicht wie bislang kurz vor Turnierbeginn. Dieses fand in der Versammlung jedoch keine Zustimmung.

Ein weiterer Punkt waren die Anforderungen an die Rückrundenrangliste für die laufende Saison. Hier insbesondere die Anzahl der notwendigen Einsätze in der Hinrunde, um in der Rückrunde als Stammspieler einer O19-Mannschaft zu gelten. Es wurde festgestellt, dass es hier klare Vorgaben in der Spielordnung gibt und diese vom Bezirksausschuss auch so umgesetzt werden. Eine Begründung ist hier nur erforderlich, wenn der oder die entsprechende SpielerIn ohne die erforderlichen Einsätze in einer anderen, als zur Hinrunde gemeldeten, Mannschaft eingesetzt werden soll (siehe auch SpO BLV NRW § 39 Ziffer 8). Weitere Möglichkeiten gibt es hier nicht.

Unser Präsident, Ulrich Schaaf, hob die Bedeutung und den Stellenwert des Ehrenamtes hervor. In diesem Zuge bedankte er sich bei allen Amtsträgern für die geleistete Arbeit und warb um die ehrenamtliche Mitarbeit im BLV-NRW.

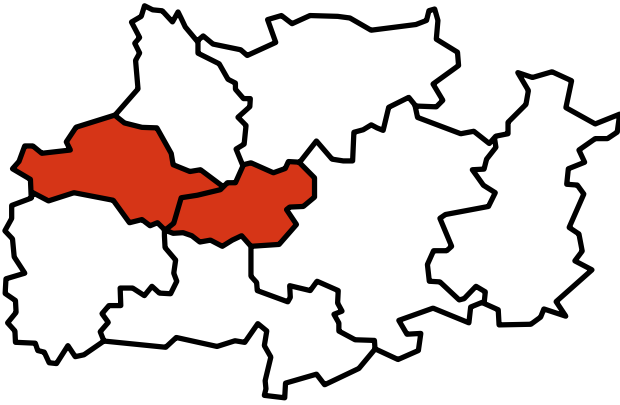


Christian Berhorst und Jan Striewski machten noch einmal Werbung, zum einen für die Teilnahme an Bezirksranglistenturnieren, zum anderen für die Bewerbung um die Ausrichtung.

Anschließend bedankte sich Christian Berhorst für den harmonisch verlaufenden Bezirkstag und beendete diesen um 21:38 Uhr mit den besten Wünschen für einen guten und sicheren Heimweg.

Christian Berhorst, Bezirkswart Nord 2
Fotos: Monika Barther





Protokoll vom Bezirks-/ Bezirksjugendtag

9. Januar 2017 in Solingen

Zum Bezirkstag Süd 1 am 15.1.2018 ab 19.30 Uhr konnten wir vom Landesverband Geschäftsführer Holger Hasse, Vizepräsident Leistungssport & Sportentwicklung Wilfried Jörres, Vizepräsident Wettkampfsport Guido Schänzler und Verbandsjugendwart Hans-Bernd Ahlke begrüßen. Präsident und Vizepräsident Wettkampfsport O19 ließen sich entschuldigen.

Nachdem Bezirkswart Michael Witzig die Veranstaltung eröffnet hatte, begrüßte Wilfried Jörres die Vereinsvertreter und berichtete von personellen Änderungen beim Landesverband und dem Wechsel zu einem neuem Steuerberater.



Vertreter von 31 Vereinen mit insgesamt 55 Seniorenstimmen und 47 Jugendstimmen waren anwesend.

Horst Rosenstock wurde einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Jugend- und Seniorenausschuss wurden einstimmig entlastet.

Bezirkswart Michael Witzig sowie Beisitzer Thomas Arnold und Dr. Birgit Siekmann wurden einstimmig wiedergewählt. Bezirksjugendwartin Britta Wertz sowie Beisitzer Julian Wegner und Michael Witzig wurden einstimmig wiedergewählt.

Ausrichter von Ranglistenturnieren für die Saison 2018/19 (mindestens 6 Felder) werden noch gesucht.

Am Montag den 14.1.2019 findet der nächste Bezirkstag an gleicher Stelle (Hubertusstr. 12, Mediathek der OTV-Halle, Solingen-Ohligs) statt.

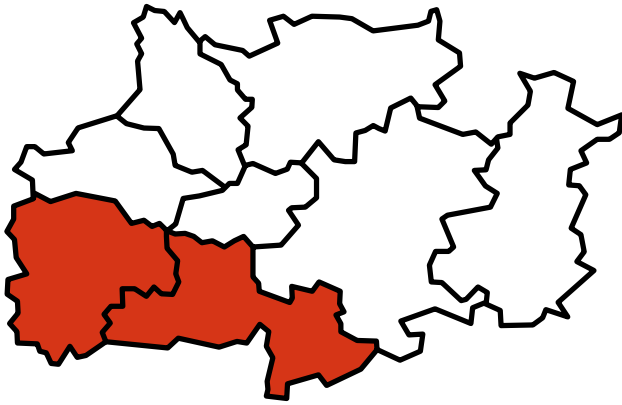
Unter Verschiedenes berichtete Geschäftsführer Holger Hasse von Änderungen in der Trainerausbildung. In Zukunft wird der Einstieg einfacher werden; die erste Woche der C-Trainer-Ausbildung wird nun mit der Zulassung zum Trainerassistent abgeschlossen, und es wird weitere Möglichkeiten geben den Trainerassistenten-Schein zu erwerben. Neue Lehrgänge im Bereich „Badminton spielen“ für Spieler, die gutes Training erleben wollen, werden ebenfalls zukünftig angeboten. Die C-Trainer-Ausbildung kann nun auch für 16-jährige möglich sein.

Michael Witzig erläuterte die Prüfung der Vereinsranglisten, insbesondere die verwendeten Kriterien (BAX, vergangene Ergebnisse, Head-To-Head) zum Vergleich von Spielern.

Guido Schänzler stellte zwei Anregungen aus dem Bezirk Nord 1 vor: Der Wunsch nach U17-Minimannschaften und Minimannschaften im O19-Bereich. In der Diskussion wurde erwähnt, dass dann sehr weite Fahrtwege entstehen können, und dass überlegt werden sollte, ob die Meldung einer U17-Mini- und einer U19-Mini-Mannschaft erlaubt werden sollte. Andererseits würden Minimannschaften im O19-Bereich kleinen Vereinen die Möglichkeit geben, eine Mannschaft zu melden. Holger Hasse erwähnte Planungen für eine Hobbyliga.

Um 20.53 Uhr wurde der Bezirkstag Süd 1 beendet.

Philipp Hagemeister



Protokoll vom Bezirks-/ Bezirksjugendtag

19. Januar 2017 in Bonn

Am 18.01.2018 fand im Vereinsheim des TuS 1887 Roland Bürrig (Leverkusen), der diesjährige Bezirkstag/Bezirksjugendtag Süd 2 statt. Norbert Seidenberg und Florian Brüll begrüßten um 19:30 Uhr alle Vereinsdelegierten und vom Landesverband NRW Wilfried Jörres, Guido Schänzler, Miles Eggers, Hans-Bernd Ahlke und Günter Wagner. Der Präsident Ulrich Schaaf ließ sich entschuldigen, ließ aber Grüße an die Vereinsdelegierten ausrichten.

Wilfried Jörres begrüßte im Namen des Präsidiums die versammelten Vereinsdelegierten und berichtete kurz aus dem Landesverband.



Daniel Stark, Beisitzer im Referat für Lehre und Ausbildung beim Landesverband, stellte Neuerungen aus dem Lehrgangswesen vor.

Am diesjährigen Bezirkstag/Bezirksjugendtag nahmen 25 Vereine mit 49 stimmberechtigten Delegierten im Seniorenbereich und 46 stimmberechtigten Delegierten im Jugendbereich teil.

Im Anschluss berichtete Norbert Seidenberg über die Arbeit im Bezirksjugendausschuss im zurückliegenden Jahr:

Die BMM der Schüler und Jugend war in 2017 ausgefallen. Freigestellt waren Mannschaften aus Refrath und Beuel, die den Bezirk bei den WDMM vertreten haben.

In die Siegerlisten des Alex-Hecker-Bezirkspokal 2017 (Ausrichter SV Bergfried Leverkusen) konnten sich folgende Mannschaften eintragen:

Jugend-Landesliga: TSV Hertha Walheim J1
Jugend-Bezirksliga: SV Bergfried Leverkusen J1
Schüler-Bezirksliga: TV Blecher S1
Mini U13: 1.BC Beuel M1
Mini U11: SV Bergfried Leverkusen M3

Die Anzahl der Mannschaftsmeldungen ist im vergangenen Jahr um weitere 5 Mannschaften zurückgegangen. Es kam erneut keine Jugend-VL zustande.

Ein Vorschlag von Thomas Frohn (SV Bergfried Leverkusen), die Mannschaftsmeldungen im Jugendbereich vorab zu veröffentlichen, erhielt breite Zustimmung und wurde angenommen.



Ihren Bericht über die ausgetragenen Ranglisten-Turniere begann Doris Becker mit einem herzlichen Dank an die insgesamt 13 Vereine, die diese Turniere ausgerichtet haben. Die Meldezahlen waren zufriedenstellend. Im Anschluss berichtete Norbert Seidenberg, dass auf Wunsch der anderen Bezirke sich die Ausschreibung für die Bezirksvorentscheidungen 2018 im Bezirk Süd 2 ändern sollte.

Für die Einzel-Disziplinen sollen in der Ausschreibung sowohl die Zeitangabe als auch der Austragungstag für alle Jahrgänge entfallen. Die Einzel-Disziplinen sollen am Samstag und Sonntag stattfinden. So könnten bezirksübergreifende Doppel- und Mixed-Paarungen besser koordiniert werden.

Die Vereinsdelegierten lehnten nach heftiger Diskussion und zahlreichen Einwänden die Änderung in der Ausschreibung für die BVE ab.

Nicht nur für Eltern und jugendliche Spieler, die im Vorfeld eines Ranglistenturniers Fahrdienste und Betreuung in der Halle organisieren müssen, sondern auch für die Turnierplanung und den Ausrichter sind ein verlässlicher Zeitplan mit Angabe von Aus-

tragungstag und eine grobe Uhrzeit für den Start der Einzeldisziplin im Vorfeld wichtig.

Einigkeit herrschte darüber, dass auch den bezirksübergreifenden Paarungen die BVE ermöglicht werden solle und die Spieler auch die Teilnahme am Einzel in ihrem jeweiligen Bezirk ermöglicht werden solle.

Der BJA nimmt einen Vorschlag der Vereine auf, und möchte künftig die Einzel U11 bereits am Samstag Vormittag, parallel zum Mixed austragen. Dies ist möglich, da in der Altersklasse U11 bei der BVE kein Mixed und kein Doppel gespielt wird.

Es folgte ein Bericht von Mirko Illert zu den Vielseitigkeitsturnieren. Es wurden 2 Turniere für die AK U09, 1 Turnier für die AK U11 durchgeführt. Organisiert wurden die Turniere von Mirko Illert und Sascha Rettberg. Das nächste Turnier steht am Sonntag, 25.02.2018 für die AK U09 in Hennef an. Für das Turnier am 24.06.2018 AK U09 wird noch ein Ausrichter gesucht.

Am 08.10.2017 fand eine Informationsveranstaltung von Ele Poste unter dem Titel „Miteinander reden – Kommunikation zwischen Eltern, Trainern und Kindern“ statt. Die Veranstaltung wurde von den Eltern gut besucht.

Zum Abschluss seines Vortrags berichtete Norbert Seidenberg, dass bei der BVE 2017 für die aus Altersgründen ausscheidende Nadine Breidenbach und ihre Vertreterin Isabel Franck als neue Jugendvertreterin Anna Franck (TSV Hertha Walheim) und als Vertreter David Keitel (TSV Hertha Walheim) gewählt wurden.

Es folgte der Bericht des Bezirksausschuss durch Florian Brüll. Es ist ein geringfügiger Rücklauf im Ligabetrieb zu verzeichnen. Er wies darauf hin, dass jeder Absteiger in die Kreisklasse einen Antrag auf Klassenverbleib in der Kreisliga stellen kann, dieser würde nach aktuellem Stand meistens erfolgreich sein.

Es konnten alle Ranglistenturniere ausgerichtet werden. Für die kommenden Turniere werden noch Ausrichter gesucht. Interessierte Vereine können sich an Florian Brüll wenden.

Der BC Beuel richtete erfolgreich die Bezirksmeisterschaft aus. Eine Kreismeisterschaft fand nicht statt.

Florian Brüll bedankte sich bei seinen Mitstreitern aus dem Bezirksausschuss für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Er verkündete, dass Christian Deter und Günter Wagner sich nicht mehr zur Wahl stellen und aus ihren Ämtern ausscheiden.

Bei der folgenden Aussprache zu den Berichten, wurde angemerkt, dass die Aufgabeninhalte des Bezirksausschusses kommuniziert werden sollten. So wäre es für potenzielle Kandidaten möglich, den Arbeitsauf-

wand abzuschätzen.

Nachdem festgestellt wurde, dass keine Anträge eingereicht worden sind, wurde Thomas Plep zum Versammlungsleiter gewählt. Die Entlastung des Bezirksausschusses erfolgte einstimmig. Der Bezirksjugendausschuss wurde ebenfalls einstimmig entlastet.

Vor der Wahl von 2 neuen Beisitzern in den Bezirksausschuss bedankte sich Thomas Plep bei Christoph Deter und Günter Wagner für ihre geleistete Arbeit im Bezirksausschuss. Günter Wagner war 14 Jahre im Bezirksausschuss Süd 2 tätig.

Zu neuen Beisitzern wurden einstimmig Christoph Tietz und mit 1 Stimme Enthaltung Uli Laber gewählt.

Es gab keinen Kandidaten für die zu besetzende Stelle des Bezirkswartes, daher bleibt diese Position unbesetzt.

Norbert Seidenberg wurde als Bezirksjugendwart, Reiner Paas und Martina Hermanns-Franck wurden als Beisitzer wiedergewählt.

Doris Becker scheidet auf eigenen Wunsch aus ihrem Amt als Beisitzerin und Ranglisten-Sachbearbeiterin aus beruflichen Gründen vorzeitig aus. Für den freigewordenen Platz des Beisitzers wurde Sascha Rettberg kommissarisch ohne Gegenstimme gewählt. Im nächsten Jahr steht dieser Platz erneut zur Wahl.

Im Rahmen der Bekanntgabe der nächsten Turniere, wurde darauf hingewiesen, dass noch ein Ausrichter für die KVE Ost gesucht wird.

Für alle Ranglistenturniere im O19 Bereich werden Ausrichter gesucht.

Nachdem unter Verschiedenes auf den kommenden Verbandsjugendtag am 17.02.2018 hingewiesen wurde und kurz die Anträge des Verbandsjugendausschusses vorgestellt wurden, beendete Norbert Seidenberg die Sitzung um 22:23 Uhr.



Er bedankte sich nochmal bei dem Ausrichter TuS 1887 Roland Bürrig und wünschte allen eine gute Heimreise.

Text & Fotos: Martina Hermanns-Franck



Impression vom 1. Vielseitigkeitsturnier für U09 2017
Foto: Michael Hackstein

1. Vielseitigkeitsturnier 2018 für U09 (Jahrgang 2009 und jünger)

Ausrichter: Hennefer TV

Austragungsort:

Fritz-Kuchenmeister-Halle, Königstr. 9, 53773 Hennef
Eingang am Fußweg zur Gartenstraße (Treppe).
In der Gartenstraße ist auch der Parkplatz
(bei den Schulen).

Termin: Sonntag, 25. Februar 2018

10.00 Uhr (Turnierbeginn)

Anmeldung beim Turnierleiter bis 9.45 Uhr

Meldeschluss: Mittwoch, 21. Februar 2018

Mindestteilnehmerzahl: 16 Teilnehmer/Innen

Maximalteilnehmerzahl: 48 Teilnehmer/Innen

Nachrücker: Teilnahmeberechtigt sind die ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen.

Sollten mehr als 48 Anmeldungen vorliegen, besteht nur dann eine Teilnahmemöglichkeit für die zu viel gemeldeten Spieler/Innen, wenn einer der ersten 48 gemeldeten Teilnehmer/Innen absagt.

Bälle: Das Badminton-Turnier wird mit Kunststoffbällen gespielt, die vom Ausrichter gestellt werden.

Erreichbarkeit: Am Turniertag ist der Ausrichter unter 0151/25378383 zu erreichen, der Leiter des Turniers unter 01578/7446866.

Meldegebühren: 7,- Euro

Mit dem Termin des Meldeschlusses sind die Meldegebühren zu zahlen. Meldungen nach Meldeschluss können nach Entscheidung des BJA zugelassen werden. Die Meldegebühr ist am Turniertag dem auszurichtenden Verein zu bezahlen.

Wer ist spielberechtigt/nicht spielberechtigt?

Das Turnier richtet sich an alle Jungen und Mädchen der AK U09 (Jahrgang 2009 und jünger), speziell an **Einsteiger** und solche, welche ihre Stärke bislang noch nicht im reinen Badmintonspiel haben.

Bei der Meldung bitten wir die Vereine zu berücksichtigen, dass zu starke Spieler/-innen bei dieser Turnierform nicht nur unterfordert sein könnten, sondern dadurch auch das Leistungsgefälle im Badmintonteil zu groß sein könnte.

Erklärung des VST:

Es gibt zwei große Turnierteile. Zum einen wird es einen konditionellen und koordinativen Wettbewerbs teil geben und zum anderen ein Badmintonturnier (Schweizer System). Der konditionell/koordinative Teil geht zu 2/3 und das Turnier zu 1/3 in die Endwertung ein. Das Turnier wird ca. vier Stunden dauern. Die Spielzeit im Badmintonteil wird abhängig von der Anzahl der Teilnehmerzahl kurz vor Turnierbeginn durch die Turnierleitung festgelegt. In der Regel werden fünf Runden gespielt, die jeweils sieben oder neun Minuten andauern.

[Genauere Informationen zu den Vielseitigkeitsprüfungen finden Sie auch im Internet](#)

Eine Spielberechtigung ist nicht erforderlich.

Beginn der Auslosung ist jeweils 15 Minuten vor Turnierbeginn. Wer nicht anwesend ist, darf nicht mit ausgelost werden.

Meldungen per E-Mail formlos mit den Angaben Name, Vorname, Verein, und Geburtsdatum an:

vst-s2j@badminton-nrw.de

Die Meldungen werden bearbeitet von

Ranglistensachbearbeiter Reiner Paas,
Neuenkamp 2, 51381 Leverkusen
Telefon: 02171/31544

VST-Leiter Sascha Rettberg,
Ringstr. 24, 50996 Köln
Telefon: 01578/7446866

VST-Leiter Mirco Illert
Falderbaumstr. 5, 53757 Sankt Augustin

Fragen zum VST können gerne per E-Mail oder telefonisch bei Reiner Paas oder Sascha Rettberg gestellt werden.

Norbert Seidenberg, Bezirksjugendwart Süd 2



IHRE ANSPRECHPARTNER BEIM BLV-NRW.



Ulrich Schaaf
Präsident



Wilfried Jörres
Vizepräsident
Leistungssport &
Sportentwicklung



Guido Schänzler
Vizepräsident
Wettkampfsport



Miles Eggers
Referatsleiter
Wettkampfsport O19 &
Gruppensportwart West



Holger Hasse
Referatsleiter
Lehre &
Ausbildung



Günter Wagner
Referatsleiter
Schiedsrichterwesen



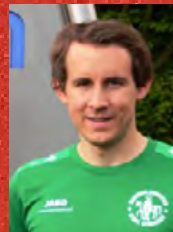
Anke Bednarzik
Referatsleiterin
Breitensport



Hans Offer
Referent
Finanzen



Bernd Wessels
Referent
Daten



Stefan Lesch
Referent
Schulsport



Dietmar Barten
Bezirkswart
Nord 1



Jürgen Cramer
Bezirksjugendwart
Nord 1



Christian Berhorst
Bezirkswart
Nord 2



Henning Schade
Bezirksjugendwart
Nord 2

Die Kontaktdaten der einzelnen Ansprechpartner erhalten Sie durch einen Klick auf das entsprechende Bild.



Hans-Bernd Ahlke
Verbandsjugendwart

N.N.
Gruppenjugendwart West



Holger Hasse
Geschäftsführer



Dr. Michael Gödde
Vorsitzender
Verbandsgericht



Monika Schmitz
Vorsitzende
Spruchkammer



Dr. Norbert Möllers
Referent
Sportmedizin
Anti-Doping



Horst Rosenstock
Referent
Archivwesen



Hans Hermann Drüen
Sportbildungswerk
des LSB NRW e.V.
Außenstelle Badminton



Michael Witzig
Bezirkswart
Süd 1



Britta Werz
Bezirksjugendwartin
Süd 1



Norbert Seidenberg
Bezirksjugendwart
Süd 2

N.N.
Bezirkswart
Süd 2

Den schnellsten
Racketsport der Welt
live erleben

YONEX GERMAN OPEN 2018

Die besten Badmintonspieler
kämpfen um 150.000 US\$ Preisgeld

06.03.-11.03.2018

innogy Sporthalle in Mülheim an der Ruhr



Mehr Infos unter www.german-open-badminton.de

Veranstalter: Vermarktungsgesellschaft *Badminton* Deutschland mbH (VBD) für den Deutschen Badminton-Verband e.V. (DBV) Ausrichter: 1. Badminton-Verein Mülheim an der Ruhr e.V.

